

AnneMayKantereit

2020-02-27

Contents

	7
1 Alles nix Konkretes	9
1.1 Oft gefragt	9
1.2 Pocahontas	10
1.3 Es geht mir gut	11
1.4 3. Stock	12
1.5 Wohin du gehst	12
1.6 Mir wär' lieber, du weinst	13
1.7 Bitte bleib	14
1.8 Neues Zimmer	15
1.9 Barfuß am Klavier	16
1.10 21, 22, 23	17
1.11 Länger bleiben	18
1.12 Das Krokodil	19
2 Schlagschatten	21
2.1 Marie	21
2.2 Nur wegen dir	22
2.3 In meinem Bett	23
2.4 Ich geh heut nicht mehr tanzen	24
2.5 Freitagabend	25
2.6 Weiße Wand	26

2.7	Hinter klugen Sätzen	27
2.8	Sieben Jahre	28
2.9	Jenny Jenny	30
2.10	Alle Fragen	31
2.11	Du bist anders	32
2.12	Schon krass	34
2.13	Vielleicht Vielleicht	35
2.14	Schlagschatten	36
3	Live in Berlin	39
3.1	Wohin du gehst	39
3.2	Es geht mir gut	40
3.3	What He Wanted the Most	41
3.4	Jeden Morgen	42
3.5	Mir wär' lieber, du weinst	43
3.6	Neues Zimmer	44
3.7	James	45
3.8	3. Stock	45
3.9	Bitte bleib	46
3.10	Du bist überall	47
3.11	Nicht nichts	48
3.12	Das Krokodil	48
3.13	Come Together	49
3.14	Oft gefragt	50
3.15	Barfuß am Klavier	51
3.16	Länger bleiben	52
3.17	Pocahontas	53
3.18	Hurra die Welt geht unter(von AnnenMayKantereit & Freunde feat K.I.Z.)	54
3.19	21, 22, 23	56
3.20	Wohin du gehst	56
3.21	Es geht mir gut	57

<i>CONTENTS</i>	5
3.22 What He Wanted the Most	58
3.23 Jeden Morgen	60
3.24 Mir wär' lieber, du weinst	61
3.25 Neues Zimmer	61
3.26 James	62
3.27 3. Stock	63
3.28 Bitte bleib	64
3.29 Du bist überall	64
3.30 Nicht nichts	65
3.31 Das Krokodil	66
3.32 Come Together	67
3.33 Oft gefragt	68
3.34 Barfuß am Klavier	69
3.35 Länger bleiben	70
3.36 Pocahontas	71
3.37 Hurra die Welt geht unter(von AnnenMayKantereit & Freunde feat K.I.Z.)	71
3.38 21, 22, 23	73
4 AMK	75
4.1 Wohin du gehst	75
4.2 James	76
4.3 Jeden Morgen	76
4.4 What He Wanted	77
4.5 Schon krass	78
4.6 Leavin	79
4.7 Interlude	80
4.8 Oft gefragt	80
4.9 Don't You Say a Word	81
4.10 Barfuß am Klavier	82
4.11 Mir wär lieber Du weinst	83
4.12 Mir wär' lieber, du weinst	84

4.13 21, 22 ,23	85
4.14 Hurra die Welt geht unter feat. K.I.Z.	86
4.15 Hurra die Welt geht unter	88
4.16 Hinter klugen Sätzen (Flügel Session)	89
4.17 Ausgehen	91

Download als epub oder pdf über den Download link oben

Chapter 1

Alles nix Konkretes

1.1 Oft gefragt

Du hast mich angezogen, ausgezogen, großgezogen
Und wir sind umgezogen, ich hab dich angelogen:
“Ich nehme keine Drogen
Und in der Schule war ich auch”

Du hast dich oft gefragt, was mich zerreißt
Ich wollte nicht, dass du es weißt
Du warst allein zu Haus’, hast mich vermisst
Und dich gefragt, was du noch für mich bist
Und dich gefragt, was du noch für mich bist

Zuhause bist immer nur du
Zuhause bist immer nur du

Du hast mich abgeholt und hingebracht
Bist mitten in der Nacht wegen mir aufgewacht
Ich hab in letzter Zeit so oft daran gedacht

Wir waren in Prag, Paris und Wien
In der Bretagne und Berlin, aber nicht in Kopenhagen
Du hast dich oft gefragt, was mich zerreißt
Und ich hab’ aufgehört, mich das zu fragen

Du warst allein zu Haus’, hast mich vermisst
Und dich gefragt, was du noch für mich bist
Und dich gefragt, was du noch für mich bist

Zuhause bist immer nur du
Zuhause bist immer nur du

Ich hab keine Heimat, ich hab nur dich
 Du bist zuhause für immer und mich
 Du bist zuhause für immer und mich
 Du bist zuhause für immer und mich
 Du bist zuhause für immer und mich
 Du bist zuhause für immer und mich
 Hab keine Heimat, ich hab nur dich
 Du bist zuhause für immer und mich

1.2 Pocahontas

An der Haltestelle stehen und es tut weh dich schon wieder so wieder zu sehen.
 Und es tut weh, dass wir gleich wieder gehen.
 Und es tut weh, dass man sich nur sieht, weil bei mir so viel Zeug von dir rum
 liegt das ich nicht mehr ertrage.
 Ich halt dich nicht fest.
 Und lass dich nicht los.
 Du gibst mir den Rest.
 Die Tasche ist groß.
 Es tut mir Leid Pocahontas.
 Ich hoffe du weißt das.
 Es tut mir Leid Pocahontas
 Ich hoffe du weißt das.

Und eigentlich sind wir viel zu lang zusammen, um jetzt damit aufzuhören.
 Aber das ist ein verdammt beschissner Grund.
 Und mir ist nicht egal, wie gut du mich kennst.
 Und mir ist nicht egal, wie du mich nennst.
 Und mir ist nicht egal, wo du gerade pennst.
 Es tut mir Leid Pocahontas.
 Ich hoffe du weißt das.
 Es tut mir Leid Pocahontas
 Ich hoffe du weißt das.
 Tut mir so Leid Pocahontas.
 Pocahontas.
 Pocahontas.
 Pocahontas.
 Es tut mir Leid Pocahontas.
 Ich hoffe du weißt das.
 Es tut mir Leid Pocahontas
 Du weißt das

Ich halt dich nicht fest.
 Und lass dich nicht los.
 Ich halt dich nicht fest.

1.3 Es geht mir gut

Du hörst dir tausend Geschichten an,
Was ich alles machen werde, wie und wo und wann
Und dieses und jenes
aber alles nichts Konkretes.

Ich stell mich selber dar
als ob nichts war.
Und ich sag:
“Über gestern sprechen wir morgen, mach’ dir keine Sorgen.
Du machst dir unnötig Sorgen.”

Es geht mir gut,
Es geht mir eigentlich immer gut.
Es geht mir gut.
Es geht mir gut,
Es geht mir eigentlich immer gut.
Es geht mir gut.

Und dann stehst du wieder vor meiner Tür
Und fragst mich: “Wie geht es dir?”
Und dann sag’ ich dir, was du hören willst.
Und dann bist du wieder still.

Ach weißt du, muss, muss, bei dir?
Und sonst so? Was geht so heute Abend?
Ach weißt du, muss, muss, bei dir? Und sonst so? Was geht heute Abend?
Immer die gleichen Fragen.

Es geht mir gut,
Es geht mir eigentlich immer gut.
Es geht mir gut.
Es geht mir gut,
Es geht mir eigentlich immer gut.
Es geht mir gut.

Und wie geht’s dir denn so?
Und das hätte ich an deiner Stelle auch gesagt.

Es geht mir gut,
Es geht mir eigentlich immer gut.
Es geht mir gut.
Es geht mir gut,
Es geht mir eigentlich immer gut.
Es geht mir gut.

Frag’ doch nicht so blöd!

1.4 3. Stock

Immer wieder schön, dich wieder zu sehen.
 Wird immer schlimmer, wenn du gehst.
 Am Bahnhof stehst, um den Zug zu nehmen.
 Sich lang' nicht wiedersehen.
 Wird schon irgendwie gehen,
 Macht manchmal traurig.

Ich würd' gerne mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.
 Zwei Zimmer, Küche, Bad und 'nen kleinen Balkon.
 Ich würd' gern mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.
 Mit 'nem kleinen Balkon.

Immer wieder Warten.
 In leisen Telefonaten.
 Worauf genau, weiß ich nicht, vielleicht auf dein Gesicht.
 Erzähl mir von dir, um mich abzulenken,
 Wenn das traurige Gedanken denken beginnt.
 Beide blind, jeder auf seine Weise Schisser.
 Vertrauen ist gut, Kontrolle für Besserwisser.

Ich würd' gerne mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.
 Zwei Zimmer, Küche, Bad und 'nen kleiner Balkon.
 Ich würd' gern mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.
 Mit 'nem kleinen Balkon.

Unsere Telefonate haben kein
 Ende aus und gut gab es
 Nie legst du als Erste
 Auf meinem Hochbett liegt ein Bild von dir.

Unsere Telefonate haben kein
 Ende aus und gut gab es
 Nie legst du als Erste
 Auf meinem Hochbett liegt ein Bild von dir.

Ich würd' gerne mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.
 Zwei Zimmer, Küche, Bad und 'nen kleinen Balkon.
 Ich würd' gern mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.
 Ich würde auch manchmal morgens Brötchen holen.

1.5 Wohin du gehst

Wohin du gehst, sagst du nicht mehr
 Wenn wir uns sehen, fällt mir das Fragen schwer

Du hast jetzt neue Leute, die dich besser kenn'n
Und nach'm feiern bei dir penn'n

Du hast jetzt neue Leute, die dich besser kenn'n
Und nach m' feiern bei dir penn'n
Du kennst mich nur noch, wie ich früher war
Rote Augen, langes Haar
Wenn wir uns sehen, ist das immer nur ne Stunde
Um elf willst du schon gehn' und
Holst die letzte Runde

Wohin du gehst, sagst du nicht mehr
Wenn wir uns sehen, fällt mir das Fragen schwer
Wohin du gehst, sagst du nicht mehr
Mir fällt das Fragen schwer

Ich hab dir nie verziehn', einfach weg zu zieh'n
Ich hab dich noch nicht mal angeschrien'
Du kennst mich nur noch, wie ich früher war
Breites Grinsen, langes Haar
Und manchmal seh'n wir uns bei Leuten, die wir beide kenn'n
Aber anstatt weg zu renn'n, schauen wir uns heimlich an,
Weil man sich nich' mehr kennen lernen kann
Weil man sich nich' mehr kennen lernen kann

Wohin du gehst, sagst du nicht mehr
Wohin du gehst, sagst du nicht mehr
Wenn wir uns sehen, fällt mir das Fragen schwer
Wohin du gehst, sagst du nicht mehr
Mir fällt das Fragen schwer

Wohin ich geh', sag ich nich' mehr
Dir fällt bestimmt das Fragen schwer

1.6 Mir wär' lieber, du weinst

Wir treffen uns seit Tagen nur noch in deinem Bett
Ich vermisse deine Fragen und du bist viel zu nett
Ich bin zu jung und noch nicht alt genug, und das mit uns tut mir nicht gut
Und ich würd' mich so gern von dir entfernen

Und ich will nicht mehr wissen, wo du pennst
Ich will nicht mehr wissen, wie du mich nennst
Ich will nicht mehr wissen, dass du mich so gut kennst
Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst
Und du versprichst nicht ein Versprechen
Nur um mich zu unterbrechen

Und du versprichst mir ein Versprechen
Nur um mich zu unterbrechen

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Und ich will wirklich nicht mehr wissen, wo du pennst
Ich will nicht mehr wissen, wie du mich nennst
Ich will nicht mehr wissen, dass du mich so gut kennst
Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Und du versprichst mir Versprechen
Nur um mich zu unterbrechen
Und du versprichst dich beim Versprechen
Nur um mich zu unterbrechen

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
Wir drehen uns im Kreis

1.7 Bitte bleib

Und du sagst, dass du gehst.
Und du sagst, dass du meinst was du sagst, wenn du gehst.
Und du sagst, dass du hoffst das ich das versteh'.
Und du sagst, dass du hoffst das du einer meiner Freunde bleibst.
Und das du mir 'mal schreibst wie es dir geht.
Und du sagst, es tut dir fürchterlich leid.

Und dann sagst du zu mir: sag' doch auch mal was.
Und dann denk' ich mir: gut, bevor du gehst sag' ich was.

Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.
Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.
Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.
Und wunder' dich nicht, wenn alles scheisse ist und du mich vermisst.
Und vielleicht hätt' ich das auch nur ganz gern gesagt, aber hab' es nicht.

Eigentlich wollt' ich dir nur sagen: ich hab' dir nicht verzieh'n.
Man könnte sozusagen sagen: ich bin krass bedient.

Und ich versprech' dir, wenn wir uns das nächste Mal zufällig irgendwo seh'n
Dann wird das richtig peinlich

Und überhaupt dieses: sag doch auch mal was!

Ich sag doch dauernd was.

Ich kann mich langsam selber nicht mehr hör'n.

Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.

Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.

Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.

Und ruf mich nicht mitten in der Nacht an, wenn alles Scheisse ist und du mich vermisst.

1.8 Neues Zimmer

In meinem neuen Zimmer steh'n noch immer die Kartons, halb ausgepackt
und die Wand ist nackt

Und über mir trinken lauter laute Leute Bier
bis kurz nach vier

und ich bin abgefickt.

Und die Matratze kratzte in der ersten Nacht
ohne Lattenrost

Ich krieg' noch keine Post

Ummelden ist noch mehr Stress

Gut, dass ich das eh vergess'

In meinem neuen Zimmer steh'n noch immer die Kartons
und ich weiß nicht, was ich als erstes machen soll.

In meinem neuen Zimmer

In meinem neuen Zimmer

In meinem neuen Zimmer

In meinem ... neuen Zimmer

Jede Nacht bin ich wach,
weil ich die neuen Geräusche um mich rum nicht richtig kenne.

Und wenn ich endlich penne,
ist schon wieder heller Morgen und ich
hab' die gleichen Sorgen wie am Tag zuvor.

Ich muss tausend Sachen machen
und ich nehm' mir viel zu viel vor.

Ich hab nur ausgepackt, nicht eingeräumt.

Ich hab' im leeren Raum geträumt, wie es wohl aussehen könnte.
und jetzt hilft mir die Glühbirne beim Sachen suchen,
weil ich die festen Plätze erst noch finden muss.

In meinem neuen Zimmer steh'n noch immer die Kartons
und ich weiß nicht, was ich als erstes machen soll.

In meinem neuen Zimmer
In meinem neuen Zimmer
In meinem neuen Zimmer
In meinem neuen Zimmer

1.9 Barfuß am Klavier

Und ich sitz schon wieder
Barfuß am Klavier
Ich träume Liebeslieder
und sing dabei von Dir
Und du und ich
wir waren wunderbarlich
Nicht für mich
für die die es störte
wenn man uns Nachts hörte

Ich hab mit dir gemeinsam einsam rumgesessen und geschwiegen
ich erinnere mich am Besten ans gemeinsam einsam liegen
jeden Morgen
danach bei dir
du nackt im Bett und ich Barfuß am Klavier

Und ich sitz schon wieder
Barfuß am Klavier
Ich träume Liebeslieder
und sing dabei von Dir
Und du und ich

wir waren mal Wir
und sind jetzt nicht
du da, ich hier
Du wolltest alles wissen
und das hat mich vertrieben

eigentlich dich, du bist nicht länger geblieben
bei mir
also sitz ich um zu lieben lieber Barfuß am Klavier

Und ich sitz schon wieder
Barfuß am Klavier
Ich träume Liebeslieder
und sing dabei von Dir
und du und ich
das war zu wenig

Und ich sitz schon wieder
Barfuß am Klavier

und träum dabei von Dir
ich träum dabei von dir
ich träum dabei von dir

1.10 21, 22, 23

Und du wirst 21, 22, 23,
Und du kannst noch gar nicht wissen, was du willst.
Und du wirst 24, 25, 26,
Und du tanzt nicht mehr wie früher.

Du und deine Freunde,
Ihr seid alle am studieren
Und ihr wartet drauf,
Dass irgendwas passiert

Hast du überhaupt 'ne Ahnung wo du gerade stehst?
Du verschwendest deine Jugend
Zwischen Kneipen und WG's

Und du wirst 21, 22, 23,
Und du kannst noch gar nicht wissen, was du willst.
Und du wirst 24, 25, 26,
Und du tanzt nicht mehr wie früher.

Manchmal wirst du melancholisch im Straßenlaternenlicht.
Am Wochenende gehst du feiern
Und machst dich natürlich dicht.
Und du hältst deine Träume absichtlich klein,
Um am Ende nicht enttäuscht zu sein.

Und du wirst 21, 22, 23,
Und du kannst noch gar nicht wissen, was du willst.
Und du wirst 24, 25, 26,
Und du tanzt nicht mehr wie früher.

Du sagst immer, das liegt alles nicht an dir
Und bestellst dir noch ein Bier.
Und wenn ich dich dann frage, was du werden willst,
Sagst du immer nur "Ich weiß nicht. Hauptsache nicht Mitte dreißig.
Hauptsache nicht Mitte 30"

Und du wirst 21, 22, 23,
Und du kannst noch gar nicht wissen, was du willst.
Und du wirst 24, 25, 26,
Und du tanzt nicht mehr wie früher.

Und du wirst 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29 ...

1.11 Länger bleiben

Die nächste Bahn kommt erst in 'ner Stunde
komm ich hol' noch 'ne Runde
und ich muss auch früh raus
das ist keine gute Ausrede
und bei dem Regen würd' ich eh nicht nach Hause geh'n
du kannst gern mal nach draußen seh'n
das ist 'ne viel bessere Ausrede als deine
du weißt, was ich meine

und du musst nicht
aber du könntest
noch 'n bisschen
länger bleiben
willst du nicht länger bleiben?
das ist echt kein Problem
willst du nicht länger bleiben?
und warum willst du jetzt schon geh'n?
willst du nicht länger bleiben?
das ist echt kein Problem
willst du nicht länger bleiben?
und warum willst du jetzt schon geh'n?

soll ich noch kurz zum Kiosk geh'n?
und dann kauf' ich so 'ne billige Flasche Wein
und die trinken wir zu zweit
und dann rauchen wir am Fenster
aber wir müssen 'n bisschen leiser sein
sonst wacht mein Mitbewohner auf
und dann will der auch 'was trinken

und du probierst schon den ganzen Abend zu geh'n,
ohne dass es komisch ist
aber ich sorg' schon dafür, dass es immer komisch ist
willst du nicht länger bleiben?
das ist echt kein Problem
willst du nicht länger bleiben
und warum willst du jetzt schon geh'n?
willst du nicht länger bleiben?
das ist echt kein Problem
willst du nicht länger bleiben?
und warum willst du jetzt schon geh'n?

und warum willst du jetzt schon geh'n?
und warum willst du jetzt schon geh'n?

1.12 Das Krokodil

Brauchen Sie das Zimmer bis um zehn?
Frühstück gibt's ab acht
Kaffee, Marmelade und verdünnten Orangensaft
Eigentlich ist jeder Abend eine lange Nacht
Auto fahren, sitzen, schlafen mit dem Kopf am Fenster
Und hinten liegen die Jacken oder einer von uns pennt da
Und manchmal fahren wir raus und machen Pause
Und morgen ist München und irgendwann ist auch wieder zu Hause
Die Zigaretten werden vorgedreht vor jedem Raststättenhalt
Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)
Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)
Das Krokodil, das Krokodil
Das Krokodil raucht zu viel
Schön, dass ihr da seid, wurde auch Zeit
Und wo wart ihr gestern und wie lange seid ihr schon auf Tour?
Und Essen gibt's um 18 Uhr
Toilette ist auf dem Gang
Dahinten sind die Garderoben
Dritte Tür links und dann ganz nach oben
Und Duschen haben wir leider nicht
Sorry für das Neonröhrenlicht
Und wenn ihr Fragen habt, fragt mich
Und wenn ihr mich fragt
Ich glaub, ihr kommt bestimmt mal ganz groß raus
Und bevor ich es vergesse
Im ganzen Haus herrscht Rauchverbot
Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)
Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)
Das Krokodil, das Krokodil
Das Krokodil raucht zu viel
Was soll das denn heißen?
Im ganzen Haus ist Rauchverbot?
Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)
Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)
Das Krokodil, das Krokodil
Das Krokodil raucht zu viel

Chapter 2

Schlagschatten

2.1 Marie

Die Vögel scheißen vom Himmel
Und ich schau' dabei zu
Und ich bin hier und alleine
Marie, wo bist du?
Marie, wo bist du?

Manchmal denk' ich die Welt ist 'n Abgrund
Und wir fallen, aber nicht allen fällt das auf
Und so nimmt alles, alles seinen Lauf
Mein bester Freund ist viel zu jung gestorben
Und schon so lange hab' ich keine Mutter mehr
Meistens fehlen mir dafür die Worte
Und wenn sie kommen, dann weiß ich nicht woher
Und wärst du hier wüsste ich für wen

Die Vögel scheißen vom Himmel
Und ich schau' dabei zu
Und ich bin hier und alleine
Marie, wo bist du?
Marie, wo bist du?

Ich glaub' mein Blick ist vom Vorüberzieh'n der Städte
So müde, dass er nichts mehr hält
Mir ist als ob es tausend Städte gäbe
Und hinter tausend Städten keine Welt
Aber die ist ja eh 'n Abgrund
Und wir fallen, ich glaub' mir gefällt's
Und ich weiß jetzt, alles dreht sich
Alles dreht sich, wenn du dich verliebst

Die Vögel scheißen vom Himmel
Und ich schau' dabei zu
Und ich bin hier und alleine
Marie, wo bist du?
Marie, wo bist du?

Marie, Marie, Marie, Marie
Marie, Marie, Marie, Marie
Marie, Marie, Marie, Marie
Marie, Marie, Marie, Marie

Die Vögel scheißen vom Himmel
Und ich schau' dabei zu

Marie, Marie, Marie, Marie
Marie, Marie, Marie, Marie
Marie, Marie, Marie, Marie
Marie, Marie, Marie, Marie

Marie, wo bist du?
Wo bist du, Marie?

2.2 Nur wegen dir

Ich schlafe und träume
Ich träum' in letzter Zeit so viel
Und keiner meiner Träume
War ein Traum, der mir gefiel

Ich schlafe und träume
Von so vielen Dingen
Und ich hab' mich nie getraut
Über meine Träume zu singen

Und ich wach' auf und ich bin wieder so glücklich
Und alles nur wegen dir
Und ich wach' auf und ich bin wieder so glücklich
Und alles nur wegen dir
Nur wegen dir

Ich träume, ich laufe
Ich träum', ich lauf' so schnell ich kann
Und dann ist da eine Straße ohne Licht
Und dann fängt es zu regnen an
Und neben mir mein Bruder
Und er trägt ein FC-Tricot
Und er sagt zu mir am Ende

Sind wir allein und ziemlich tot
Und ich sag'

Wenn man das so sieht, dann ist das wirklich so
Wenn man das so sieht, dann ist das wirklich so
Wenn man das so sieht, dann ist das-

Und ich wach' auf und ich bin wieder so glücklich
Und alles nur wegen dir
Und ich wach' auf und ich bin wieder so glücklich
Und alles nur wegen dir
Nur wegen dir

Und alles nur wegen dir
Und alles nur wegen dir
Und alles nur wegen dir
Und alles nur wegen dir
Und alles nur wegen dir
Und alles nur wegen dir
Und alles nur wegen dir
Nur wegen dir

2.3 In meinem Bett

Du liegst in meinem Bett
Und ich bin völlig hin und weg
Und weg und hin

Meine Finger malen Kreise
Auf deiner Haut
Und verliebt bin ich auch

Meine Finger malen Kreise
Auf deiner Haut
Meine Hand auf deinem Bauch
Und verliebt bin ich auch

Du liegst in meinem Bett und schläfst
Ich bin ein Vogel und kann fliegen
Du liegst in meinem Bett und schläfst
Und ich will hier für immer liegen

Uh uh, uh uh uh

Außer dir und mir ist niemand hier
Und außer dir und mir ist niemand hier

Durch meine Fenster fällt das Licht
Und ich glaube nicht, dass du und ich

Heut nochmal rausgehen
Ich glaube, dass wir nicht mehr aufstehen

Du liegst in meinem Bett und schläfst
Ich bin ein Vogel und kann fliegen
Du liegst in meinem Bett und schläfst
Und ich will hier für immer liegen

Uh uh, uh uh uh

Meine Finger malen Kreise
Meine Finger malen Kreise
Meine Finger malen Kreise
Meine Finger malen Kreise

2.4 Ich geh heut nicht mehr tanzen

Ich weiß, ich hab' gesagt
Ich bin heute am Start
Aber ich komm' nicht klar und da
Wo ich schon tausendmal war
Will ich heute nicht hin
Weil da immer die gleichen Leute sind
Und weil ich müde bin
Müde, müde, müde bin
Und weil ich müde bin
Weil ich müde, müde, müde bin

Ich glaub', ich geh' heut' nicht mehr tanzen
Ich glaub', ich geh' heut' nicht mehr raus
Ich glaub', ich rauche heute Pflanzen
Und bleib' allein zu Haus

Ich glaub', ich geh' heut' nicht mehr tanzen
Ich glaub', ich geh' heut' nicht mehr raus
Ich glaub', ich rauche heute Pflanzen
Und bleib' allein zu Haus

Ich bin noch immer so müde von gestern
Und suche bei Netflix nach einem Western
Die Jungs mit Revolvern helfen vergessen
Dass man trinkt um zu vergessen
Mein Magen sagt, ich müsste was essen
Ernähr' mich seit Wochen nur noch von Resten

Vietnamesisch neben dem Bett
Ich hab' nie was im Kühlschrank
Ich warte noch immer darauf, dass ich wieder fühlen kann

Ich bin noch immer so müde von gestern
 Ich warte noch immer darauf, dass ich wieder fühlen kann
 Ich suche bei Netflix nach einem Western

Ich glaub', ich geh' heut' nicht mehr tanzen
 Ich glaub', ich geh' heut' nicht mehr raus
 Ich glaub', ich rauche heute Pflanzen
 Und bleib' allein zu Haus

Ich glaub', ich geh' heut' nicht mehr tanzen
 Ich glaub', ich geh' heut' nicht mehr raus
 Ich glaub', ich rauche heute Pflanzen
 Und bleib' allein zu Haus
 Ich geh' heut' nicht mehr tanzen

Vietnamesisch neben dem Bett
 Ich hab' nie was im Kühlschrank
 Vietnamesisch neben dem Bett
 Ich hab' nie was im Kühlschrank
 Ernähr' mich seit Wochen nur noch von Resten
 Vietnamesisch
 Ernähr' mich seit Wochen nur noch von Resten

Ich glaub', ich geh' heut' nicht mehr tanzen
 Ich glaub', ich geh' heut' nicht mehr raus
 Ich glaub', ich rauche heute Pflanzen
 Und bleib' allein zu Haus

2.5 Freitagabend

Freitagabend, Freitagabend, Freitagabend
 Freitag

In der Innenstadt fahr'n junge Männer
 Autos, die ihn' nicht gehören
 Sie werden heute Nacht so oft auf die Familie schwören
 Irgendwo im Gewerbegebiet, da wo sich alle berauschen
 Fragen meine Freunde Fremde
 "Kannst du mir was verkaufen?"

Freitagabend, Freitagabend
 Freitagabend, Freitagabend

Paare in meinem Alter gehen kuscheln im Kino
 Und dann machen sie Fotos und trinken weißen Vino
 Familien bestellen japanisch, Lieferdienste brauchen zu lang
 Junge Frauen schminken sich und dann fängt Freitagabend an

Freitagabend, Freitagabend
 Freitagabend, Freitagabend

In der Innenstadt fahren junge Männer
 Autos gegen eine Wand
 Junge Leute kauen Kiefer
 Und verlieren den Verstand

Freitagabend, Freitagabend
 Freitagabend, Freitagabend

Wenn du heut' Abend noch was machst, sag mir Bescheid
 Wenn du heut' Abend noch was machst, sag mir Bescheid
 Wenn du heut' Abend noch was machst, sag mir Bescheid

2.6 Weiße Wand

Ich bin allein mit der weißen Wand
 Und meinem scheiß Verstand.
 Ich weiß nicht, man
 Ich bin allein mit der weißen Wand
 Und meinem scheiß Verstand
 Ich weiß nicht, man

Ich war schwarz in 'nem weißen Land
 Obwohl ich mir die Reise leisten kann
 Und ich schau' mir die Schlagzeilen an
 Und irgendwas hat sich eingebrannt
 Flüchtlingskrise fühlt sich an wie Reichstagsbrand
 Auch wenn ich das nicht vergleichen kann

Weißt du, man
 Ich bin jung und weiß in 'nem reichen Land
 Mein Kreissaal war umkreist von 'ner weißen Wand
 Ich bin jung und weiß in 'nem reichen Land
 Mein Kreissaal war umkreist von 'ner weißen Wand
 Scheiße, man

Ich bin keiner von denen, die weiterwissen
 Ehrlich gesagt, ich krieg' selber nie was geschissen
 Und ich weiß nicht, wann man die Decke aus Glas einreißen kann
 Die Decke aus Glas ist 'ne weiße Wand
 Auch wenn ich das nicht beweisen kann

Ich fahr' schwarz in 'nem weißen Land
 Das man nicht mit jedem Pass bereisen kann
 Ich fahr' schwarz in 'nem weißen Land
 Das man nicht mit jedem Pass bereisen kann

Ich bin allein mit der weißen Wand
Und meinem scheiß Verstand
Ich weiß nicht, man
Und jeder weiß, dass sie weiß ist
Und jeder weiß, dass sie weiß ist
Ich bin allein mit der weißen Wand
Und meinem scheiß Verstand
Ich weiß nicht, man
Und jeder weiß, dass sie weiß ist
Und jeder weiß, dass sie weiß ist
Jeder weiß es

2.7 Hinter klugen Sätzen

Ich versteck' mich
Hinter klugen Sätzen
Ziehe Konsequenzen
Die gar keine sind

Ich versetze Freunde
Die mich schätzen
Die an mich denken
Auch wenn ich nicht erreichbar bin

Ich bin nicht gut darin
Dinge zu beenden
Und ich will Zeit verschwenden
Und weiß noch nicht womit

Und ich habe
Fernweh ohne Ende
Fernweh für das Fremde
Weil ich mir selber fremd geworden bin

Ich versteck' mich
Hinter klugen Sätzen
Konsequenzen
Die gar keine sind

Ich versteck' mich
Hinter klugen Sätzen
Ziehe Konsequenzen
Die gar keine sind

Und ich merk' nicht
Dass ich gerne wette
Und immer alles setze
Weil ich verlieren will

Und ich weiß
Dass ich ruhiger werden müsste
Wenn ich nur wüsste
Wie man schweigen lernen kann

Und ich bin leider
Selten an der Küste
Die ich so sehr vermisse
Weil alles anders ist am Strand

Und ich habe
Fernweh ohne Ende
Fernweh für das Fremde
Weil ich mir selber fremd geworden bin

Ich versteck' mich
Hinter klugen Sätzen
Konsequenzen
Die gar keine sind

Ich versteck' mich
Hinter klugen Sätzen
Ziehe Konsequenzen
Die gar keine sind

Ich belüge
Mich auf meine Weise
Eher laut als leise
Damit sich irgendwas in mir bewegt

Ich habe Angst zu lieben
Immer nur am Zweifeln
Im Hinterkopf das Scheitern
Weil alles irgendwann vergeht
Weil alles irgendwann vergeht

2.8 Sieben Jahre

Du fragst dich immer noch
Du fragst dich immer noch
Was wäre wenn, was wäre wenn
Und du weißt auch
Und du weißt auch
Dass keiner eine Antwort kennt
Du sagst

Manchmal wachst du morgens auf
Und weißt nicht mehr was wahr ist

Was wahr ist
Und dann denkst du für ein paar Sekunden
Dass sie noch da ist
Noch da ist

Vor sieben Jahren
Vor sieben Jahren
Hast du sie das letzte Mal gesehen
Aber was war, ist
Aber was war, ist
Für dich noch immer wunderschön

Du sagst
Manchmal wachst du morgens auf
Und weißt nicht mehr was wahr ist
Was wahr ist
Und dann denkst du für ein paar Sekunden
Dass sie noch da ist
Noch da ist

Wenn du deswegen
Nicht mehr weiterweißt
Willst du wieder auf das große Meer hinaus
Weil du merkst, dass es
Für dich weitergeht
So was kriegst du aus'm Herzen nicht mehr raus
So was kriegst du aus'm Herzen nicht mehr raus

Und du erzählst noch immer
So viel von ihr
Dabei ist sie sieben Jahre nicht mehr hier
Und du erzählst noch immer
So viel von ihr
Dabei ist sie sieben Jahre nicht mehr hier

Wenn du deswegen
Nicht mehr weiterweißt
Willst du wieder aus das große Meer hinaus
Weil du merkst, dass es
Für dich weitergeht
So was kriegst du aus'm Herzen nicht mehr raus
So was kriegst du aus'm Herzen nicht mehr raus
So was kriegst du aus'm Herzen nicht mehr raus

2.9 Jenny Jenny

Der Tag beginnt im Spiegel
Müde Augen werden wach geschminkt
Die Lippen rot wie Ziegel
Und dann der Kaffee, den sie jeden Morgen trinkt

Und sie trägt blau und gelb
Sie sagt, sie wär' so gern fest angestellt
Sie sagt, die Welt ist kleiner
Wenn du jeden Tag fliegst

Jenny Jenny, Wolkenreiter
Lächelt einfach immer weiter
So wie alle Flugbegleiter
Jenny, Wolkenreiter
Jenny Jenny, Wolkenreiter
Lächelt einfach immer weiter
So wie alle Flugbegleiter
Jenny Jenny, Wolkenreiter

Und nach jeder Landung
Ist sie das Lächeln in der Brandung
Zwischen tausend Passagieren, die nicht warten wollen
Auf die Passkontrollen und den Zoll
Und dann drei Stunden Aufenthalt
Und Jenny trinkt den Kaffee kalt
Und sie googelt Panama
Vor zwei Jahr'n war sie mal zehn Minuten da
Oh, Panama

Oh, Panama (Panama)
Oh oh oh, Panama (Panama)
Oh oh oh, Panama (Panama)
Oh, wie schön ist Panama (Panama)

Jenny Jenny, Wolkenreiter
Lächelt einfach immer weiter
So wie alle Flugbegleiter
Jenny, Wolkenreiter
Jenny Jenny, Wolkenreiter
Lächelt einfach immer weiter
So wie alle Flugbegleiter
Jenny Jenny, Wolkenreiter

Willkommen an Bord
Willkommen an Bord
Willkommen an Bord
Willkommen an Bord

Jeden Tag zehntausend Meilen über dem Meer
Sie sagt, sie kommt manchmal nach Hause
Und weiß nicht mehr woher

Jenny Jenny, Wolkenreiter
Lächelt einfach immer weiter
So wie alle Flugbegleiter
Jenny, Wolkenreiter
Jenny Jenny, Wolkenreiter
Lächelt immer weiter
So wie alle Flugbegleiter
Jenny, Wolkenreiter

Willkommen an Bord

2.10 Alle Fragen

Du fährst in die Heimat
Und alles wird leiser
Und irgendwie kleiner
Du fährst in die Heimat
Du glaubst mittlerweile
Dass hier alle den Schein wahren

Das Erste, was dir auffällt
Wenn du endlich ankommst
Ist Vergangenheit
Das Zweite, was dir auffällt
Wenn du dich dann umschaust
Ist Veränderung
Das Dritte, was dir auffällt
Wenn du aussteigst
Ist, dass du alleine bist

Du warst ewig nicht mehr hier
Und das letzte Mal mit ihr
Du warst ewig nicht mehr hier
Und das letzte Mal mit ihr

Du fährst in die Heimat
Und alles wird irgendwie kleiner
Und irgendwie leiser
Du fährst in die Heimat
Nach so langer Zeit und
Auf einmal vergleichst du
Den, der hier weggeht
Mit dem, der du jetzt bist

Egal was du machst
Du kannst deutlich sehen
Du willst hier nicht bleiben
Nie wieder leben
Egal was du machst
Du kannst deutlich sehen
Du willst hier nicht bleiben und
So schnell weg, wie es geht

Das Erste, was dir auffällt
Immer wenn du ankommst
Ist Vergangenheit
Das Zweite, was dir auffällt
Wenn du wieder losfährst
Ist Veränderung
Das Dritte, was dir auffällt
Wenn du dich noch umschaust
Ist, dass du alleine bist
Das Letzte, was dir auffällt ist
Dass du sie immer noch vermisst
Dass du sie immer noch vermisst

Du warst ewig nicht mehr hier
Und das letzte Mal mit ihr
Du warst ewig nicht mehr hier
Und das letzte Mal mit ihr
Und alle fragen dich nach ihr
Alle fragen
Alle fragen
Und alle fragen dich nach ihr
Alle fragen
Alle fragen
Und alle fragen dich nach ihr
Alle fragen
Alle fragen
Und alle fragen dich nach ihr
Alle fragen
Alle fragen
Und alle fragen dich nach ihr

2.11 Du bist anders

Du bist anders
Du hörst mir nicht zu
Du weißt ich kann das

Schweigen nicht so gut wie du

Weil du mir nicht alles sagst
Frag' ich dich nochmal und du sagst nichts
Weil du mir nicht alles sagst
Frag' ich dich nochmal und du sagst nichts

Aber ich seh' was in deinem Gesicht
Und ich weiß nicht was es ist
Aber ich seh' was in deinem Gesicht
Und ich weiß nicht was es ist

Dadada, dadada, dada
Dadadadada

Du bist anders
Du hörst mir nicht zu
Du weißt ich kann das
Schweigen nicht so gut wie du

Ich weiß nicht was es
Und es macht mich wahnsinnig
Und ich glaub' dir nicht, dass da gar nichts ist
Ich frag' mich ob du Angst hast
Oder ist da jemand anders?
Fällt dir auf wie wenig du lachst?

Bitte, bitte
Sag es mir und tu nicht so als ob da gar nichts ist
Bitte, bitte
Sag es mir und tu nicht so als ob da gar nichts ist

Aber ich seh' was in deinem Gesicht
Und ich weiß nicht was es ist
Aber ich seh' was in deinem Gesicht
Und ich weiß nicht was es ist

Dadada, dadada, da, dada
Dadadadada, dada
Dadada, dadada, da, dada
Dadadadada, dada

Weil du mir nicht alles sagst
Frag' ich dich nochmal und du sagst nichts
Weil du mir nicht alles sagst
Frag' ich dich nochmal und du sagst nichts

Weil du mir nicht alles sagst
Frag' ich dich nochmal und du sagst nichts
Weil du mir nicht alles sagst
Frag' ich dich nochmal und du sagst nichts

Weil du mir nicht alles sagst
Frag' ich dich nochmal und du sagst nichts
Weil du mir nicht alles sagst
Frag' ich dich nochmal und du sagst nichts

2.12 Schon krass

Weißt du, ich bin jung, und ich weiß noch nicht, warum
Ich hab's gemacht, und nicht drüber nachgedacht
"Ja" ist immer einfach, "nein" ist immer schwer
Ich hab' so oft gesagt, "Ich mache das nie mehr"
Aber ich glaub' aufm Weg nach oben
Liegen überall Drogen
Meine Freunde haben alle gezogen
Ich hab' gebaut und geraucht und gelogen
Ich hab' gebaut und geraucht

Weißt du, ich weiß, wie viel's wiegt, wenn es vor mir liegt
Und woher man's kriegt, wenn man's so sehr liebt
Dass es keinen Tag ohne mehr gibt
Ist schon krass, wie das alles verschiebt
Ist schon krass, wie das alles verschiebt

Ich weiß nicht mehr, wann
Ich das letzte Mal nüchtern daran
Gedacht hab' und dachte, ich kann
Das alles vielleicht irgendwann
Hinter mir lassen und dann
Von vorne anfangen
Und anders sein zu jemanden, der mich liebt
Ist schon krass, wie das alles verschiebt
Ist schon krass, wie das alles verschiebt

Weißt du, ich weiß, wie viel's wiegt, wenn es vor mir liegt
Und woher man's kriegt, wenn man's so sehr liebt
Dass es keinen Tag ohne mehr gibt
Ist schon krass, wie das alles verschiebt
Ist schon krass, wie das alles verschiebt

Weißt du, ich weiß, wie viel's wiegt, wenn es vor mir liegt
Und woher man's kriegt, wenn man's so sehr liebt
Dass es keinen Tag ohne mehr gibt
Ist schon krass, wie das alles verschiebt
Ist schon krass, wie das alles verschiebt

2.13 Vielleicht Vielleicht

Es ist so leicht ehrlich zu dir zu sein
Es ist so einfach wenn ich sage nein
Oder ich bin noch nicht so weit
Du gibst mir Zeit

Und du bist süß
Wie du aussiehst wenn du genießt
Dass es im Winter endlich schneit
Du magst jede Jahreszeit
Und morgens muss ich lächeln
Weil mich deine Küsse wecken
Und dann merk' ich, es ist leicht
Weil dir so wenig reicht
Du gibst mir Zeit

Und dann denk' ich, dass es vielleicht, vielleicht
Für immer so bleibt
Und dann denk' ich, dass es vielleicht, vielleicht
Für immer so bleibt
Ja es ist leicht, leicht, leicht, leicht
Ja es ist leicht, leicht, leicht, leicht

Es ist so schön
Dir zuzusehen
Wenn du duschen gehst
Und dann vor mir stehst
Und sagst, es wird ein langer Tag
Und wenn du mich dann fragst
Was wir heut Abend machen
Und wir zwischen Küssen lachen
Dann merk' ich, es ist leicht
Weil dir so wenig reicht
Du gibst mir Zeit

Und dann denk ich, dass es vielleicht, vielleicht
Für immer so bleibt
Und dann denk' ich, dass es vielleicht, vielleicht
Für immer so bleibt
Ja es ist leicht, leicht, leicht, leicht
Ja es ist leicht, leicht, leicht, leicht

Weil du siehst was ich sonst niemandem zeige
Ich kann dir erzählen was ich mir selbst verschweige
Und ich will, dass es für immer so bleibt
Und ich glaube, das geht
Vielleicht, vielleicht

Vielleicht, vielleicht
Vielleicht, vielleicht
Vielleicht, vielleicht
Und ich will, dass es für immer so bleibt
Und ich glaube, das geht
Vielleicht, vielleicht
Vielleicht, vielleicht
Vielleicht, vielleicht
Vielleicht, vielleicht

2.14 Schlagschatten

Schlagschatten fallen auf mein Gesicht
Ich sitz' im Zug und schreibe
Ich seh' Bahnhofshallen im Sonnenlicht
Und die, die darauf warten, zuzusteigen
Ich glaube, ich habe schon wirklich sehr lange
Nur aus dem Fenster geschaut
Besonders am Abend hat jeder Gedanke
Den ich habe, die Farbe Blau
Die Tage zählen und untertauchen
Sind kein Neuanfang, nur ein Ende
Warum laufen die Tränen aus meinen Augen
Obwohl ich an niemanden denke?

Schlagschatten fallen, die Sonne ist rot
Ich glaub' das kleine Glück ist groß
Schlagschatten fallen, die Sonne ist rot
Ich glaub' das kleine Glück ist groß

Die Landschaft ist weit, zieht an mir vorbei
Ich werde ganz langsam müde
Vielleicht schlaf' ich ein und träum' von der Zeit
Die mir noch bliebe
Ich will Karten zählen und eine rauchen und
Anfangen mein Blatt zu wenden
Warum laufen die Tränen aus meinen Augen
Obwohl ich an niemanden denke?
Warum laufen die Tränen aus meinen Augen
Obwohl ich an niemanden denke?

Schlagschatten fallen, die Sonne ist rot
Ich glaub' das kleine Glück ist groß
Schlagschatten fallen, die Sonne scheint rot
Ich glaub' das kleine Glück ist groß

Schlagschatten fallen

Chapter 3

Live in Berlin

3.1 Wohin du gehst

Wohin du gehst, sagst du nicht mehr
Wenn wir uns sehen, fällt mir das Fragen schwer
Du hast jetzt neue Leute, die dich besser kenn'n
Und nach'm feiern bei dir penn'n

Du hast jetzt neue Leute, die dich besser kenn'n
Und nach m' feiern bei dir penn'n
Du kennst mich nur noch, wie ich früher war
Rote Augen, langes Haar
Wenn wir uns sehen, ist das immer nur ne Stunde
Um elf willst du schon gehn' und
Holst die letzte Runde

Wohin du gehst, sagst du nicht mehr
Wenn wir uns sehen, fällt mir das Fragen schwer
Wohin du gehst, sagst du nicht mehr
Mir fällt das Fragen schwer

Ich hab dir nie verziehn', einfach weg zu zieh'n
Ich hab dich noch nicht mal angeschrien'
Du kennst mich nur noch, wie ich früher war
Breites Grinsen, langes Haar
Und manchmal seh'n wir uns bei Leuten, die wir beide kenn'n
Aber anstatt weg zu renn'n, schauen wir uns heimlich an,
Weil man sich nich' mehr kennen lernen kann
Weil man sich nich' mehr kennen lernen kann

Wohin du gehst, sagst du nicht mehr
Wohin du gehst, sagst du nicht mehr

Wenn wir uns sehen, fällt mir das Fragen schwer
Wohin du gehst, sagst du nicht mehr
Mir fällt das Fragen schwer
Wohin ich geh', sag ich nich' mehr
Dir fällt bestimmt das Fragen schwer

3.2 Es geht mir gut

Du hörst dir tausend Geschichten an,
Was ich alles machen werde, wie und wo und wann
Und dieses und jenes
aber alles nichts Konkretes.

Ich stell mich selber dar
als ob nichts war.
Und ich sag:
"Über gestern sprechen wir morgen, mach' dir keine Sorgen.
Du machst dir unnötig Sorgen."

Es geht mir gut,
Es geht mir eigentlich immer gut.
Es geht mir gut.
Es geht mir gut,
Es geht mir eigentlich immer gut.
Es geht mir gut.

Und dann stehst du wieder vor meiner Tür
Und fragst mich: "Wie geht es dir?"
Und dann sag' ich dir, was du hören willst.
Und dann bist du wieder still.

Ach weißt du, muss, muss, bei dir?
Und sonst so? Was geht so heute Abend?
Ach weißt du, muss, muss, bei dir? Und sonst so? Was geht heute Abend?
Immer die gleichen Fragen.

Es geht mir gut,
Es geht mir eigentlich immer gut.
Es geht mir gut.
Es geht mir gut,
Es geht mir eigentlich immer gut.
Es geht mir gut.

Und wie geht's dir denn so?
Und das hätte ich an deiner Stelle auch gesagt.

Es geht mir gut,
Es geht mir eigentlich immer gut.

Es geht mir gut.
Es geht mir gut,
Es geht mir eigentlich immer gut.
Es geht mir gut.
Frag' doch nicht so blöd!

3.3 What He Wanted the Most

But though he never knew
What heartache is
He went out for a single kiss

And he told his father
That he's never coming back
But maybe with a broken back

He was a gypsy
From the coast
And what he wanted the most
Was being on his own
All alone
In the dark and the light every night
And he'd want nobody to be tired

And he'd get it
And hide it and let me down
He wanted it all
In all the town
It got to be the same for me
And all he'd ever feel
Is the gypsy feeling free

Hey
Hey
Hey
Hey

That gypsy from the coast
And what he wanted the most
That gypsy from the coast
And what he wanted the most

All the times that he tried to lie
He was able to set his fire
All the people around
Listening to his sound
And he was crazy without no doubt

And he hshfkdvufjckxgsbdjdjck
 And if you like him
 Just give him some money
 Come on like him he's very funny

Hey
 Hey
 Hey
 Hey

That gypsy from the coast
 And what he wanted the most
 That gypsy from the coast
 And what he wanted the most
 Interval
 Oh, that gypsy from the coast
 What he wanted the most
 That gypsy from the coast
 What he wanted the most
 And though he never knew
 What heartache is
 He went out for a single kiss
 Hey

3.4 Jeden Morgen

Jeden Morgen war ich warm und wurde kalt
 Und die Geräuschgewalt hat mir ins Ohr gebissen
 Und ich frage mich wann werde ich alt?
 Und habe ich überhaupt 'n Gewissen?

Ich will nicht jeden Morgen von neuem
 Letzte Nacht bereuen

Jeden Morgen klagt mein Magen
 Und der Spiegel spricht mich schuldig
 Und mein Kopf stellt tausend Fragen
 Und wird langsam ungeduldig
 Er wird langsam ungeduldig

Ich will nicht jeden Morgen von neuem
 Letzte Nacht bereuen
 Ich würd viel lieber jeden Morgen von neuem
 Von dir träumen

Jeden morgen bin ich heiser bis wolkig
 Und der Winter verfolgt mich

Und ich fülle in Sekunden meinen Bauch
Mit Kaffee und Zigarettenrauch

Und dann geh ich
Weil mich irgendwas treibt
Obwohl ich weiß
Dass mein Kopf noch lange liegen bleibt

Ich will nicht jeden Morgen von neuem
Letzte Nacht bereuen
Ich würd viel lieber jeden Morgen von neuem
Von dir träumen
Ich würd viel lieber von dir träumen
Ich würd viel lieber von dir träumen

3.5 Mir wär' lieber, du weinst

Wir treffen uns seit Tagen nur noch in deinem Bett
Ich vermisse deine Fragen und du bist viel zu nett
Ich bin zu jung und noch nicht alt genug, und das mit uns tut mir nicht gut
Und ich würd' mich so gern von dir entfernen

Und ich will nicht mehr wissen, wo du pennst
Ich will nicht mehr wissen, wie du mich nennst
Ich will nicht mehr wissen, dass du mich so gut kennst
Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst
Und du versprichst nicht ein Versprechen
Nur um mich zu unterbrechen
Und du versprichst mir ein Versprechen
Nur um mich zu unterbrechen

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Und ich will wirklich nicht mehr wissen, wo du pennst
Ich will nicht mehr wissen, wie du mich nennst
Ich will nicht mehr wissen, dass du mich so gut kennst
Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Und du versprichst mir Versprechen
Nur um mich zu unterbrechen
Und du versprichst dich beim Versprechen
Nur um mich zu unterbrechen

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
 Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
 Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
 Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
 Wir drehen uns im Kreis

3.6 Neues Zimmer

In meinem neuen Zimmer steh'n noch immer die Kartons, halb ausgepackt
 und die Wand ist nackt
 Und über mir trinken lauter laute Leute Bier
 bis kurz nach vier
 und ich bin abgefickt.
 Und die Matratze kratzte in der ersten Nacht
 ohne Lattenrost
 Ich krieg' noch keine Post
 Ummelden ist noch mehr Stress
 Gut, dass ich das eh vergess'

In meinem neuen Zimmer steh'n noch immer die Kartons
 und ich weiß nicht, was ich als erstes machen soll.
 In meinem neuen Zimmer
 In meinem neuen Zimmer
 In meinem neuen Zimmer
 In meinem ... neuen Zimmer

Jede Nacht bin ich wach,
 weil ich die neuen Geräusche um mich rum nicht richtig kenne.
 Und wenn ich endlich penne,
 ist schon wieder heller Morgen und ich
 hab' die gleichen Sorgen wie am Tag zuvor.
 Ich muss tausend Sachen machen
 und ich nehm' mir viel zu viel vor.
 Ich hab nur ausgepackt, nicht eingeräumt.

Ich hab' im leeren Raum geträumt, wie es wohl aussehen könnte.
 und jetzt hilft mir die Glühbirne beim Sachen suchen,
 weil ich die festen Plätze erst noch finden muss.

In meinem neuen Zimmer steh'n noch immer die Kartons
 und ich weiß nicht, was ich als erstes machen soll.
 In meinem neuen Zimmer
 In meinem neuen Zimmer
 In meinem neuen Zimmer
 In meinem neuen Zimmer

3.7 James

I woke up.
 One Monday morning
 And i didn t know what to do.
 And in my head was something yawning
 And it was yawning about you
 Bring me to James St. James infirmary
 Where i can help my friend
 Bring me to James St. James infirmary
 Where i can help my beautiful friend
 And when I got to the station, and I had no patience,
 I don t ride away
 I don t like to hesitate
 So bring me to James, please don t let me wait again
 Cause I wanna help my friend so bad.
 Bring me to James St. James infirmary
 Where i can help my friend
 And i will never let him go ohoh
 And i lent him my hand, yes I do.

Bring me to James, don t let me wait again.

3.8 3. Stock

Immer wieder schön, dich wieder zu sehen.
 Wird immer schlimmer, wenn du gehst.
 Am Bahnhof stehst, um den Zug zu nehmen.
 Sich lang' nicht wiedersehen.
 Wird schon irgendwie gehen,
 Macht manchmal traurig.

Ich würd' gerne mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.
 Zwei Zimmer, Küche, Bad und 'nen kleinen Balkon.
 Ich würd' gern mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.
 Mit 'nem kleinen Balkon.

Immer wieder Warten.
 In leisen Telefonaten.
 Worauf genau, weiß ich nicht, vielleicht auf dein Gesicht.
 Erzähl mir von dir, um mich abzulenken,
 Wenn das traurige Gedanken denken beginnt.
 Beide blind, jeder auf seine Weise Schisser.
 Vertrauen ist gut, Kontrolle für Besserwisser.

Ich würd' gerne mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.
 Zwei Zimmer, Küche, Bad und 'nen kleiner Balkon.
 Ich würd' gern mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.
 Mit 'nem kleinen Balkon.

Unsere Telefonate haben kein
 Ende aus und gut gab es
 Nie legst du als Erste
 Auf meinem Hochbett liegt ein Bild von dir.

Unsere Telefonate haben kein
 Ende aus und gut gab es
 Nie legst du als Erste
 Auf meinem Hochbett liegt ein Bild von dir.

Ich würd' gerne mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.
 Zwei Zimmer, Küche, Bad und 'nen kleinen Balkon.
 Ich würd' gern mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.
 Ich würde auch manchmal morgens Brötchen holen.

3.9 Bitte bleib

Und du sagst, dass du gehst.
 Und du sagst, dass du meinst was du sagst, wenn du gehst.
 Und du sagst, dass du hoffst das ich das versteh'.
 Und du sagst, dass du hoffst das du einer meiner Freunde bleibst.
 Und das du mir 'mal schreibst wie es dir geht.
 Und du sagst, es tut dir fürchterlich leid.

Und dann sagst du zu mir: sag' doch auch mal was.
 Und dann denk' ich mir: gut, bevor du gehst sag' ich was.

Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.
 Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.
 Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.
 Und wunder' dich nicht, wenn alles scheisse ist und du mich vermisst.
 Und vielleicht hätt' ich das auch nur ganz gern gesagt, aber hab' es nicht.

Eigentlich wollt' ich dir nur sagen: ich hab' dir nicht verzieh'n.
 Man könnte sozusagen sagen: ich bin krass bedient.
 Und ich versprech' dir, wenn wir uns das nächste Mal zufällig irgendwo seh'n
 Dann wird das richtig peinlich

Und überhaupt dieses: sag doch auch mal was!
 Ich sag doch dauernd was.
 Ich kann mich langsam selber nicht mehr hör'n.
 Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.
 Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.

Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.
Und ruf mich nicht mitten in der Nacht an, wenn alles Scheisse ist und du mich vermisst.

3.10 Du bist überall

Das hört sich jetzt erst mal komisch an,
Aber ich geh' so verdammt gern alleine auf Konzerte
Das hört sich jetzt erst mal komisch an,
Aber mir ist scheiß egal, ob ich hier Empfang hab oder nicht
Das hört sich jetzt erst mal komisch an,
Aber es ist kein schönes Gefühl, bei 'nem Liebeslied die ganze Zeit mit einem Handy gefilmt zu werden
Den Scheiß guckst du dir eh nie wieder an
Und jetzt mal ganz im Ernst,
Wenn du die ganze Zeit so dastehst,
Der Typ hinter dir sieht überhaupt nichts und fuckt sich heimlich ab

Ja! Und du bist überall
Aber nicht hier bei mir
Und du bist überall
Aber nicht hier bei mir
Und du bist überall
Aber nicht hier bei mir
Aber nicht hier bei mir!

Und jetzt mal ganz im Ernst, wenn du dir das Konzert unbedingt nochmal anschauen willst,
Wir nehmen das hier in hervorragender Bildqualität auf und du kannst dir das nachher ganz in Ruhe angucken
Und außerdem, ich will eure Gesichter sehn' und nicht eure Handyhüllen
Man kann das Handy auch ausmachen, macht man im Kino übrigens auch so

Und ja! Du bist überall
Aber nicht hier bei mir
Und du bist überall
Aber nicht hier bei mir
Und du bist überall
Aber nicht hier bei mir
Aber nicht hier bei mir!

Also einfach einmal viel zu teures Bier trinken, tanzen und an nichts anderes denken

1, 2, 3, 4

3.11 Nicht nichts

Ich liege seit Tagen in meinem Bett und habe nichts zu tun
Und nach dem Aufstehen fange ich an, mich auszuruhen.
Ich überlege oft,
Ob ich dir schreibe und ärgere mich, weil ich immer liegen bleibe.

Jetzt fehlt mir so viel, was mir wegen dir gefiel.
Ich schreie zu Hause gegen die Wand und
Draußen stumm in mich hinein und manchmal denke ich,
Und manchmal denke ich, ich müsste wieder mit dir zusammen sein.

Nicht Nichts ohne dich,
Aber weniger, viel weniger für mich.
Nicht Nichts ohne dich,
Aber weniger, viel weniger für mich.

Und dann höre ich mir die Kommentare meiner Freunde an,
Weil ja jeder 'was dazu sagen kann.
Aber eigentlich will ich das alles gar
Nicht hören, weil mich diese Ratschläge stören.

Und jetzt fehlt mir so viel, was mir wegen dir gefiel.
Ich schreie zu Hause gegen die Wand und
Draußen stumm in mich hinein und manchmal denke ich,
Und manchmal denke ich, wir müssten wieder zusammen sein.

Nicht Nichts ohne dich,
Aber weniger, viel weniger für mich.
Nicht Nichts ohne dich,
Aber weniger, viel weniger für mich.

Und dann liege ich wieder in meinem Bett und habe nichts zu tun
Und du schreibst mir, dass du nichts mehr von mir hören willst.
Und dann denke ich, ich habe dir nie alles gesagt, aber immerhin
Nicht Nichts.

3.12 Das Krokodil

Brauchen Sie das Zimmer bis um zehn?
Frühstück gibt's ab acht
Kaffee, Marmelade und verdünnten Orangensaft
Eigentlich ist jeder Abend eine lange Nacht
Auto fahren, sitzen, schlafen mit dem Kopf am Fenster
Und hinten liegen die Jacken oder einer von uns pennt da
Und manchmal fahren wir raus und machen Pause
Und morgen ist München und irgendwann ist auch wieder zu Hause

Die Zigaretten werden vorgedreht vor jedem Raststättenhalt
 Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)
 Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)
 Das Krokodil, das Krokodil
 Das Krokodil raucht zu viel
 Schön, dass ihr da seid, wurde auch Zeit
 Und wo wart ihr gestern und wie lange seid ihr schon auf Tour?
 Und Essen gibt's um 18 Uhr
 Toilette ist auf dem Gang
 Dahinten sind die Garderoben
 Dritte Tür links und dann ganz nach oben
 Und Duschen haben wir leider nicht
 Sorry für das Neonröhrenlicht
 Und wenn ihr Fragen habt, fragt mich
 Und wenn ihr mich fragt
 Ich glaub, ihr kommt bestimmt mal ganz groß raus
 Und bevor ich es vergesse
 Im ganzen Haus herrscht Rauchverbot
 Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)
 Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)
 Das Krokodil, das Krokodil
 Das Krokodil raucht zu viel
 Was soll das denn heißen?
 Im ganzen Haus ist Rauchverbot?
 Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)
 Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)
 Das Krokodil, das Krokodil
 Das Krokodil raucht zu viel

3.13 Come Together

Here come old flat top,
 He come grooving up slowly,
 He got joo joo eyeball,
 He one holy roller
 He got hair down to his knees
 Got to be a joker, he just do what you please

He wore no shoe shine,
 He got toe jam football,
 He got monkey finger,
 He shoot Coca-Cola,
 He say "I know you, you know me"
 One thing I can tell you is you got to be free

Come together, right now,
Over me!

He bag production,
He got walrus gumboot,
He got Ono sideboard,
He one spinal cracker,
He got feet down below his knee,
Hold you in his armchair, you can feel his disease

Come together, right now,
Over me!

He roller coaster,
He got early warning,
He got muddy water,
He one mojo filter.
He say “one and one and one is three”
Got to be good looking cause he’s so hard to see

Come together, right now,
Over me!

3.14 Oft gefragt

Du hast mich angezogen, ausgezogen, großgezogen
Und wir sind umgezogen, ich hab dich angelogen:
“Ich nehme keine Drogen
Und in der Schule war ich auch”

Du hast dich oft gefragt, was mich zerreißt
Ich wollte nicht, dass du es weißt
Du warst allein zu Haus’, hast mich vermisst
Und dich gefragt, was du noch für mich bist
Und dich gefragt, was du noch für mich bist

Zuhause bist immer nur du
Zuhause bist immer nur du

Du hast mich abgeholt und hingebracht
Bist mitten in der Nacht wegen mir aufgewacht
Ich hab in letzter Zeit so oft daran gedacht

Wir waren in Prag, Paris und Wien
In der Bretagne und Berlin, aber nicht in Kopenhagen
Du hast dich oft gefragt, was mich zerreißt
Und ich hab’ aufgehört, mich das zu fragen

Du warst allein zu Haus', hast mich vermisst
Und dich gefragt, was du noch für mich bist
Und dich gefragt, was du noch für mich bist

Zuhause bist immer nur du
Zuhause bist immer nur du

Ich hab keine Heimat, ich hab nur dich
Du bist zuhause für immer und mich
Du bist zuhause für immer und mich
Du bist zuhause für immer und mich
Du bist zuhause für immer und mich
Du bist zuhause für immer und mich
Hab keine Heimat, ich hab nur dich
Du bist zuhause für immer und mich

3.15 Barfuß am Klavier

Und ich sitz schon wieder
Barfuß am Klavier
Ich träume Liebeslieder
und sing dabei von Dir
Und du und ich
wir waren wunderbarlich
Nicht für mich
für die die es störte
wenn man uns Nachts hörte

Ich hab mit dir gemeinsam einsam rumgesessen und geschwiegen
ich erinnere mich am Besten ans gemeinsam einsam liegen
jeden Morgen
danach bei dir
du nackt im Bett und ich Barfuß am Klavier

Und ich sitz schon wieder
Barfuß am Klavier
Ich träume Liebeslieder
und sing dabei von Dir
Und du und ich

wir waren mal Wir
und sind jetzt nicht
du da, ich hier
Du wolltest alles wissen
und das hat mich vertrieben

eigentlich dich, du bist nicht länger geblieben

bei mir
also sitz ich um zu lieben lieber Barfuß am Klavier

Und ich sitz schon wieder
Barfuß am Klavier
Ich träume Liebeslieder
und sing dabei von Dir
und du und ich
das war zu wenig

Und ich sitz schon wieder
Barfuß am Klavier
und träum dabei von Dir
ich träum dabei von dir
ich träum dabei von dir

3.16 Länger bleiben

Die nächste Bahn kommt erst in 'ner Stunde
komm ich hol' noch 'ne Runde
und ich muss auch früh raus
das ist keine gute Ausrede
und bei dem Regen würd' ich eh nicht nach Hause geh'n
du kannst gern mal nach draußen seh'n
das ist 'ne viel bessere Ausrede als deine
du weißt, was ich meine

und du musst nicht
aber du könntest
noch 'n bisschen
länger bleiben
willst du nicht länger bleiben?
das ist echt kein Problem
willst du nicht länger bleiben?
und warum willst du jetzt schon geh'n?
willst du nicht länger bleiben?
das ist echt kein Problem
willst du nicht länger bleiben?
und warum willst du jetzt schon geh'n?

soll ich noch kurz zum Kiosk geh'n?
und dann kauf' ich so 'ne billige Flasche Wein
und die trinken wir zu zweit
und dann rauchen wir am Fenster
aber wir müssen 'n bisschen leiser sein

sonst wacht mein Mitbewohner auf
 und dann will der auch 'was trinken
 und du probierst schon den ganzen Abend zu geh'n,
 ohne dass es komisch ist
 aber ich sorg' schon dafür, dass es immer komisch ist
 willst du nicht länger bleiben?
 das ist echt kein Problem
 willst du nicht länger bleiben
 und warum willst du jetzt schon geh'n?
 willst du nicht länger bleiben?
 das ist echt kein Problem
 willst du nicht länger bleiben?
 und warum willst du jetzt schon geh'n?
 und warum willst du jetzt schon geh'n?
 und warum willst du jetzt schon geh'n?

3.17 Pocahontas

An der Haltestelle stehen und es tut weh dich schon wieder so wieder zu sehen.
 Und es tut weh, dass wir gleich wieder gehen.
 Und es tut weh, dass man sich nur sieht, weil bei mir so viel Zeug von dir rum
 liegt das ich nicht mehr ertrage.
 Ich halt dich nicht fest.
 Und lass dich nicht los.
 Du gibst mir den Rest.
 Die Tasche ist groß.
 Es tut mir Leid Pocahontas.
 Ich hoffe du weißt das.
 Es tut mir Leid Pocahontas
 Ich hoffe du weißt das.

Und eigentlich sind wir viel zu lang zusammen, um jetzt damit aufzuhören.
 Aber das ist ein verdammt beschissener Grund.
 Und mir ist nicht egal, wie gut du mich kennst.
 Und mir ist nicht egal, wie du mich nennst.
 Und mir ist nicht egal, wo du gerade pennst.
 Es tut mir Leid Pocahontas.
 Ich hoffe du weißt das.
 Es tut mir Leid Pocahontas
 Ich hoffe du weißt das.
 Tut mir so Leid Pocahontas.
 Pocahontas.
 Pocahontas.
 Pocahontas.

Es tut mir Leid Pocahontas.
 Ich hoffe du weißt das.
 Es tut mir Leid Pocahontas
 Du weißt das

Ich halt dich nicht fest.
 Und lass dich nicht los.
 Ich halt dich nicht fest.

3.18 Hurra die Welt geht unter(von Annen- MayKantereit & Freunde feat K.I.Z.)

Kleidung ist gegen Gott
 Wir tragen Feigenblatt
 Schwingen an Lianen über'n Heinrichplatz
 Und die Alten erzählen vom Häuserkampf,
 Beim Barbecue in den Ruinen der deutschen Bank
 Vogelnester in einer löchrigen Leuchtreklame
 Wir wärmen uns auf an einer brennenden Deutschlandfahne
 Und wenn einer auf 'ner Parkbank schläft
 Dann nur weil sich ein Mädchen an seinen Arm anlehnt
 Drei Stunden Arbeit am Tag, weil es mehr nicht braucht
 Heut' Nacht denken wir uns Namen für Sterne aus
 Danken dieser Bombe vor 10 Jahren
 Und machen Liebe bis die Sonne es sehen kann
 Weißt du noch als wir in die Tische ritzten in den Schulen

"Bitte Herr vergib ihnen nicht, denn sie wissen was sie tun."
 Unter den Pflastersteinen wartet der Sandstrand,
 Wenn ich mit Rap, dann mit der Pumpgun
 Und wir singen im Atomschutzbunker:

"Hurra, diese Welt geht unter!"
 "Hurra, diese Welt geht unter!"
 "Hurra, diese Welt geht unter!"
 Und wir singen im Atomschutzbunker:

"Hurra, diese Welt geht unter!"
 "Hurra, diese Welt geht unter!"
 Auf den Trümmern das Paradies
 Nimm dir Pfeil und Bogen, wir erlegen einen Leckerbissen
 Es gibt kein' Knast mehr, wir grillen auf den Gefängnisgittern
 Verbrannte McDonald's zeugen von unsern Heldentaten
 Seit wir Nestlé von den Feldern jagten
 Schmecken Äpfel so wie Äpfel und Tomaten nach Tomaten
 Und wir kochen unser Essen in den Helmen der Soldaten

3.18. HURRA DIE WELT GEHT UNTER(VON ANNENMAYKANTEREIT & FREUNDE FEAT K.I.Z.)55

Du willst einen rauchen? Dann geh dir was pflücken im Garten
Doch unser heutiges Leben lässt sich auch nüchtern ertragen
Komm wir fahren in den mossbedeckten Hallen im Reichstag ein Bürostuhlwet-
trennen
Unsere Haustüren müssen keine Schlösser mehr haben, Geld wurde zu Konfetti
und wir haben besser geschlafen
Ein Goldbarren ist für uns das gleiche wie ein Ziegelstein

Der Kamin geht aus, wirf' mal noch 'ne Bibel rein
Die Kids gruseln sich, denn ich erzähle vom Papst
Das Leben ist so schön, wer braucht ein Leben danach? (wer braucht ein Leben
danach?)
Und wir singen im Atomschutzbunker:

“Hurra, diese Welt geht unter!”
“Hurra, diese Welt geht unter!”
“Hurra, diese Welt geht unter!”
Und wir singen im Atomschutzbunker:

“Hurra, diese Welt geht unter!”
“Hurra, diese Welt geht unter!”
Auf den Trümmern das Paradies
Die Kühe weiden hinter uns, wir rauchen Ott spielen Tower
Dort wo früher der Potsdamer Platz war
Wenn ich aufwache streich ich dir noch einmal durch's Haar
“Schatz ich geh zur Arbeit, bin gleich wieder da.”
Wir stehen auf wann wir wollen, fahren weg wann wir wollen
Sehen aus wie wir wollen, haben Sex wie wir wollen
Und nicht wie die Kirche oder Pornos es uns erzählen
Baby die Zeit mit dir war so wunderschön
Ja, jetzt ist es wieder aus, aber unsere Kinder wein' nicht
Denn wir ziehen sie alle miteinander auf
Erinnerst du dich noch als sie das große Feuer löschen wollten?
Dieses Gefühl, als in den Flammen unsere Pässe schmolzen?
Sie dachten echt ihre Scheiße hält ewig

Ich zeig den Kleinen Monopoly, doch sie verstehn's nicht
“Ein 100€ Schein? Was soll das sein?
Wieso soll ich dir was wegnehm' wenn wir alles teilen?”
Und wir singen im Atomschutzbunker:
“Hurra, diese Welt geht unter!”
“Hurra, diese Welt geht unter!”
“Hurra, diese Welt geht unter!”
Und wir singen im Atomschutzbunker:
“Hurra, diese Welt geht unter!”
“Hurra, diese Welt geht unter!”
Auf den Trümmern das Paradies

3.19 21, 22, 23

Und du wirst 21, 22, 23,
Und du kannst noch gar nicht wissen, was du willst.
Und du wirst 24, 25, 26,
Und du tanzt nicht mehr wie früher.

Du und deine Freunde,
Ihr seid alle am studieren
Und ihr wartet drauf,
Dass irgendwas passiert

Hast du überhaupt 'ne Ahnung wo du gerade stehst?
Du verschwendest deine Jugend
Zwischen Kneipen und WG's

Und du wirst 21, 22, 23,
Und du kannst noch gar nicht wissen, was du willst.
Und du wirst 24, 25, 26,
Und du tanzt nicht mehr wie früher.

Manchmal wirst du melancholisch im Straßenlaternenlicht.
Am Wochenende gehst du feiern
Und machst dich natürlich dicht.
Und du hältst deine Träume absichtlich klein,
Um am Ende nicht enttäuscht zu sein.

Und du wirst 21, 22, 23,
Und du kannst noch gar nicht wissen, was du willst.
Und du wirst 24, 25, 26,
Und du tanzt nicht mehr wie früher.

Du sagst immer, das liegt alles nicht an dir
Und bestellst dir noch ein Bier.
Und wenn ich dich dann frage, was du werden willst,
Sagst du immer nur "Ich weiß nicht. Hauptsache nicht Mitte dreißig.
Hauptsache nicht Mitte 30"

Und du wirst 21, 22, 23,
Und du kannst noch gar nicht wissen, was du willst.
Und du wirst 24, 25, 26,
Und du tanzt nicht mehr wie früher.

Und du wirst 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29 ...

3.20 Wohin du gehst

Wohin du gehst, sagst du nicht mehr
Wenn wir uns sehen, fällt mir das Fragen schwer

Du hast jetzt neue Leute, die dich besser kenn'n
Und nach'm feiern bei dir penn'n

Du hast jetzt neue Leute, die dich besser kenn'n
Und nach m' feiern bei dir penn'n
Du kennst mich nur noch, wie ich früher war
Rote Augen, langes Haar
Wenn wir uns sehen, ist das immer nur ne Stunde
Um elf willst du schon gehn' und
Holst die letzte Runde

Wohin du gehst, sagst du nicht mehr
Wenn wir uns sehen, fällt mir das Fragen schwer
Wohin du gehst, sagst du nicht mehr
Mir fällt das Fragen schwer

Ich hab dir nie verzeihn', einfach weg zu zieh'n
Ich hab dich noch nicht mal angeschrien'
Du kennst mich nur noch, wie ich früher war
Breites Grinsen, langes Haar
Und manchmal seh'n wir uns bei Leuten, die wir beide kenn'n
Aber anstatt weg zu renn'n, schauen wir uns heimlich an,
Weil man sich nich' mehr kennen lernen kann
Weil man sich nich' mehr kennen lernen kann

Wohin du gehst, sagst du nicht mehr
Wohin du gehst, sagst du nicht mehr
Wenn wir uns sehen, fällt mir das Fragen schwer
Wohin du gehst, sagst du nicht mehr
Mir fällt das Fragen schwer

Wohin ich geh', sag ich nich' mehr
Dir fällt bestimmt das Fragen schwer

3.21 Es geht mir gut

Du hörst dir tausend Geschichten an,
Was ich alles machen werde, wie und wo und wann
Und dieses und jenes
aber alles nichts Konkretes.

Ich stell mich selber dar
als ob nichts war.
Und ich sag:
"Über gestern sprechen wir morgen, mach' dir keine Sorgen.
Du machst dir unnötig Sorgen."

Es geht mir gut,
Es geht mir eigentlich immer gut.
Es geht mir gut.
Es geht mir gut,
Es geht mir eigentlich immer gut.
Es geht mir gut.

Und dann stehst du wieder vor meiner Tür
Und fragst mich: “Wie geht es dir?”
Und dann sag’ ich dir, was du hören willst.
Und dann bist du wieder still.

Ach weißt du, muss, muss, bei dir?
Und sonst so? Was geht so heute Abend?
Ach weißt du, muss, muss, bei dir? Und sonst so? Was geht heute Abend?
Immer die gleichen Fragen.

Es geht mir gut,
Es geht mir eigentlich immer gut.
Es geht mir gut.
Es geht mir gut,
Es geht mir eigentlich immer gut.
Es geht mir gut.

Und wie geht’s dir denn so?
Und das hätte ich an deiner Stelle auch gesagt.

Es geht mir gut,
Es geht mir eigentlich immer gut.
Es geht mir gut.
Es geht mir gut,
Es geht mir eigentlich immer gut.
Es geht mir gut.

Frag’ doch nicht so blöd!

3.22 What He Wanted the Most

But though he never knew
What heartache is
He went out for a single kiss

And he told his father
That he’s never coming back
But maybe with a broken back

He was a gypsy
From the coast

And what he wanted the most
Was being on his own
All alone
In the dark and the light every night
And he'd want nobody to be tired

And he'd get it
And hide it and let me down
He wanted it all
In all the town
It got to be the same for me
And all he'd ever feel
Is the gypsy feeling free

Hey
Hey
Hey
Hey

That gypsy from the coast
And what he wanted the most
That gypsy from the coast
And what he wanted the most

All the times that he tried to lie
He was able to set his fire
All the people around
Listening to his sound
And he was crazy without no doubt

And he hshfkdvufjckxgsbdjdjck

And if you like him
Just give him some money
Come on like him he's very funny

Hey
Hey
Hey
Hey

That gypsy from the coast
And what he wanted the most
That gypsy from the coast
And what he wanted the most

Interval

Oh, that gypsy from the coast
What he wanted the most
That gypsy from the coast
What he wanted the most

And though he never knew
What heartache is
He went out for a single kiss
Hey

3.23 Jeden Morgen

Jeden Morgen war ich warm und wurde kalt
Und die Geräuschgewalt hat mir ins Ohr gebissen
Und ich frage mich wann werde ich alt?
Und habe ich überhaupt 'n Gewissen?

Ich will nicht jeden Morgen von neuem
Letzte Nacht bereuen

Jeden Morgen klagt mein Magen
Und der Spiegel spricht mich schuldig
Und mein Kopf stellt tausend Fragen
Und wird langsam ungeduldig
Er wird langsam ungeduldig

Ich will nicht jeden Morgen von neuem
Letzte Nacht bereuen
Ich würd viel lieber jeden Morgen von neuem
Von dir träumen

Jeden morgen bin ich heiser bis wolkig
Und der Winter verfolgt mich
Und ich fülle in Sekunden meinen Bauch
Mit Kaffee und Zigarettenrauch

Und dann geh ich
Weil mich irgendwas treibt
Obwohl ich weiß
Dass mein Kopf noch lange liegen bleibt

Ich will nicht jeden Morgen von neuem
Letzte Nacht bereuen
Ich würd viel lieber jeden Morgen von neuem
Von dir träumen
Ich würd viel lieber von dir träumen
Ich würd viel lieber von dir träumen

3.24 Mir wär' lieber, du weinst

Wir treffen uns seit Tagen nur noch in deinem Bett
Ich vermisse deine Fragen und du bist viel zu nett
Ich bin zu jung und noch nicht alt genug, und das mit uns tut mir nicht gut
Und ich würd' mich so gern von dir entfernen

Und ich will nicht mehr wissen, wo du pennst
Ich will nicht mehr wissen, wie du mich nennst
Ich will nicht mehr wissen, dass du mich so gut kennst
Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst
Und du versprichst nicht ein Versprechen
Nur um mich zu unterbrechen
Und du versprichst mir ein Versprechen
Nur um mich zu unterbrechen

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Und ich will wirklich nicht mehr wissen, wo du pennst
Ich will nicht mehr wissen, wie du mich nennst
Ich will nicht mehr wissen, dass du mich so gut kennst
Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Und du versprichst mir Versprechen
Nur um mich zu unterbrechen
Und du versprichst dich beim Versprechen
Nur um mich zu unterbrechen

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
Wir drehen uns im Kreis

3.25 Neues Zimmer

In meinem neuen Zimmer steh'n noch immer die Kartons, halb ausgepackt
und die Wand ist nackt
Und über mir trinken lauter laute Leute Bier
bis kurz nach vier

und ich bin abgefickt.
 Und die Matratze kratzte in der ersten Nacht
 ohne Lattenrost
 Ich krieg' noch keine Post
 Ummelden ist noch mehr Stress
 Gut, dass ich das eh vergess'

In meinem neuen Zimmer steh'n noch immer die Kartons
 und ich weiß nicht, was ich als erstes machen soll.
 In meinem neuen Zimmer
 In meinem neuen Zimmer
 In meinem neuen Zimmer
 In meinem ... neuen Zimmer

Jede Nacht bin ich wach,
 weil ich die neuen Geräusche um mich rum nicht richtig kenne.
 Und wenn ich endlich penne,
 ist schon wieder heller Morgen und ich
 hab' die gleichen Sorgen wie am Tag zuvor.
 Ich muss tausend Sachen machen
 und ich nehm' mir viel zu viel vor.
 Ich hab nur ausgepackt, nicht eingeräumt.

Ich hab' im leeren Raum geträumt, wie es wohl aussehen könnte.
 und jetzt hilft mir die Glühbirne beim Sachen suchen,
 weil ich die festen Plätze erst noch finden muss.

In meinem neuen Zimmer steh'n noch immer die Kartons
 und ich weiß nicht, was ich als erstes machen soll.
 In meinem neuen Zimmer
 In meinem neuen Zimmer
 In meinem neuen Zimmer
 In meinem neuen Zimmer

3.26 James

I woke up.
 One Monday morning
 And i didn t know what to do.
 And in my head was something yawning
 And it was yawning about you
 Bring me to James St. James infirmary
 Where i can help my friend
 Bring me to James St. James infirmary
 Where i can help my beautiful friend
 And when I got to the station, and I had no patience,

I don t ride away
 I don t like to hesitate
 So bring me to James, please don t let me wait again
 Cause I wanna help my friend so bad.
 Bring me to James St. James infirmary
 Where i can help my friend
 And i will never let him go ohoh
 And i lent him my hand, yes I do.
 Bring me to James, don t let me wait again.

3.27 3. Stock

Immer wieder schön, dich wieder zu sehen.
 Wird immer schlimmer, wenn du gehst.
 Am Bahnhof stehst, um den Zug zu nehmen.
 Sich lang' nicht wiedersehen.
 Wird schon irgendwie gehen,
 Macht manchmal traurig.

Ich würd' gerne mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.
 Zwei Zimmer, Küche, Bad und 'nen kleinen Balkon.
 Ich würd' gern mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.
 Mit 'nem kleinen Balkon.

Immer wieder Warten.
 In leisen Telefonaten.
 Worauf genau, weiß ich nicht, vielleicht auf dein Gesicht.
 Erzähl mir von dir, um mich abzulenken,
 Wenn das traurige Gedanken denken beginnt.
 Beide blind, jeder auf seine Weise Schisser.
 Vertrauen ist gut, Kontrolle für Besserwisser.

Ich würd' gerne mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.
 Zwei Zimmer, Küche, Bad und 'nen kleiner Balkon.
 Ich würd' gern mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.
 Mit 'nem kleinen Balkon.

Unsere Telefonate haben kein
 Ende aus und gut gab es
 Nie legst du als Erste
 Auf meinem Hochbett liegt ein Bild von dir.

Unsere Telefonate haben kein
 Ende aus und gut gab es
 Nie legst du als Erste
 Auf meinem Hochbett liegt ein Bild von dir.

Ich würd' gerne mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.
 Zwei Zimmer, Küche, Bad und 'nen kleinen Balkon.
 Ich würd' gern mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.
 Ich würde auch manchmal morgens Brötchen holen.

3.28 Bitte bleib

Und du sagst, dass du gehst.
 Und du sagst, dass du meinst was du sagst, wenn du gehst.
 Und du sagst, dass du hoffst das ich das versteh'.
 Und du sagst, dass du hoffst das du einer meiner Freunde bleibst.
 Und das du mir 'mal schreibst wie es dir geht.
 Und du sagst, es tut dir fürchterlich leid.

Und dann sagst du zu mir: sag' doch auch mal was.
 Und dann denk' ich mir: gut, bevor du gehst sag' ich was.

Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.
 Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.
 Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.
 Und wunder' dich nicht, wenn alles scheisse ist und du mich vermisst.
 Und vielleicht hätt' ich das auch nur ganz gern gesagt, aber hab' es nicht.

Eigentlich wollt' ich dir nur sagen: ich hab' dir nicht verzieh'n.
 Man könnte sozusagen sagen: ich bin krass bedient.
 Und ich versprech' dir, wenn wir uns das nächste Mal zufällig irgendwo seh'n
 Dann wird das richtig peinlich

Und überhaupt dieses: sag doch auch mal was!
 Ich sag doch dauernd was.
 Ich kann mich langsam selber nicht mehr hör'n.
 Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.
 Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.
 Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.
 Und ruf mich nicht mitten in der Nacht an, wenn alles Scheisse ist und du mich vermisst.

3.29 Du bist überall

Das hört sich jetzt erst mal komisch an,
 Aber ich geh' so verdammt gern alleine auf Konzerte
 Das hört sich jetzt erst mal komisch an,
 Aber mir ist scheiß egal, ob ich hier Empfang hab oder nicht
 Das hört sich jetzt erst mal komisch an,
 Aber es ist kein schönes Gefühl, bei 'nem Liebeslied die ganze Zeit mit einem

Handy gefilmt zu werden
Den Scheiß guckst du dir eh nie wieder an
Und jetzt mal ganz im Ernst,
Wenn du die ganze Zeit so dastehst,
Der Typ hinter dir sieht überhaupt nichts und fuckt sich heimlich ab

Ja! Und du bist überall
Aber nicht hier bei mir
Und du bist überall
Aber nicht hier bei mir
Und du bist überall
Aber nicht hier bei mir
Aber nicht hier bei mir!

Und jetzt mal ganz im Ernst, wenn du dir das Konzert unbedingt nochmal anschauen willst,
Wir nehmen das hier in hervorragender Bildqualität auf und du kannst dir das nachher ganz in Ruhe angucken
Und außerdem, ich will eure Gesichter sehn' und nicht eure Handyhüllen
Man kann das Handy auch ausmachen, macht man im Kino übrigens auch so

Und ja! Du bist überall
Aber nicht hier bei mir
Und du bist überall
Aber nicht hier bei mir
Und du bist überall
Aber nicht hier bei mir
Aber nicht hier bei mir!

Also einfach einmal viel zu teures Bier trinken, tanzen und an nichts anderes denken

1, 2, 3, 4

3.30 Nicht nichts

Ich liege seit Tagen in meinem Bett und habe nichts zu tun
Und nach dem Aufstehen fange ich an, mich auszuruhen.
Ich überlege oft,
Ob ich dir schreibe und ärger mich, weil ich immer liegen bleibe.

Jetzt fehlt mir so viel, was mir wegen dir gefiel.
Ich schreie zu Hause gegen die Wand und
Draußen stumm in mich hinein und manchmal denke ich,
Und manchmal denke ich, ich müsste wieder mit dir zusammen sein.

Nicht Nichts ohne dich,
Aber weniger, viel weniger für mich.

Nicht Nichts ohne dich,
Aber weniger, viel weniger für mich.

Und dann höre ich mir die Kommentare meiner Freunde an,
Weil ja jeder 'was dazu sagen kann.
Aber eigentlich will ich das alles gar
Nicht hören, weil mich diese Ratschläge stören.

Und jetzt fehlt mir so viel, was mir wegen dir gefiel.
Ich schreie zu Hause gegen die Wand und
Draußen stumm in mich hinein und manchmal denke ich,
Und manchmal denke ich, wir müssten wieder zusammen sein.

Nicht Nichts ohne dich,
Aber weniger, viel weniger für mich.
Nicht Nichts ohne dich,
Aber weniger, viel weniger für mich.

Und dann liege ich wieder in meinem Bett und habe nichts zu tun
Und du schreibst mir, dass du nichts mehr von mir hören willst.
Und dann denke ich, ich habe dir nie alles gesagt, aber immerhin
Nicht Nichts.

3.31 Das Krokodil

Brauchen Sie das Zimmer bis um zehn?
Frühstück gibt's ab acht
Kaffee, Marmelade und verdünnten Orangensaft
Eigentlich ist jeder Abend eine lange Nacht
Auto fahren, sitzen, schlafen mit dem Kopf am Fenster
Und hinten liegen die Jacken oder einer von uns pennt da
Und manchmal fahren wir raus und machen Pause
Und morgen ist München und irgendwann ist auch wieder zu Hause
Die Zigaretten werden vorgedreht vor jedem Raststättenhalt
Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)
Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)
Das Krokodil, das Krokodil
Das Krokodil raucht zu viel
Schön, dass ihr da seid, wurde auch Zeit
Und wo wart ihr gestern und wie lange seid ihr schon auf Tour?
Und Essen gibt's um 18 Uhr
Toilette ist auf dem Gang
Dahinten sind die Garderoben
Dritte Tür links und dann ganz nach oben
Und Duschen haben wir leider nicht
Sorry für das Neonröhrenlicht

Und wenn ihr Fragen habt, fragt mich
 Und wenn ihr mich fragt
 Ich glaub, ihr kommt bestimmt mal ganz groß raus
 Und bevor ich es vergesse
 Im ganzen Haus herrscht Rauchverbot
 Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)
 Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)
 Das Krokodil, das Krokodil
 Das Krokodil raucht zu viel
 Was soll das denn heißen?
 Im ganzen Haus ist Rauchverbot?
 Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)
 Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)
 Das Krokodil, das Krokodil
 Das Krokodil raucht zu viel

3.32 Come Together

Here come old flat top,
 He come grooving up slowly,
 He got joo joo eyeball,
 He one holy roller
 He got hair down to his knees
 Got to be a joker, he just do what you please

He wore no shoe shine,
 He got toe jam football,
 He got monkey finger,
 He shoot Coca-Cola,
 He say "I know you, you know me"
 One thing I can tell you is you got to be free

Come together, right now,
 Over me!

He bag production,
 He got walrus gumboot,
 He got Ono sideboard,
 He one spinal cracker,
 He got feet down below his knee,
 Hold you in his armchair, you can feel his disease

Come together, right now,
 Over me!

He roller coaster,
 He got early warning,

He got muddy water,
 He one mojo filter.
 He say "one and one and one is three"
 Got to be good looking cause he's so hard to see

 Come together, right now,
 Over me!

3.33 Oft gefragt

Du hast mich angezogen, ausgezogen, großgezogen
 Und wir sind umgezogen, ich hab dich angelogen:
 "Ich nehme keine Drogen
 Und in der Schule war ich auch"

Du hast dich oft gefragt, was mich zerreißt
 Ich wollte nicht, dass du es weißt
 Du warst allein zu Haus', hast mich vermisst
 Und dich gefragt, was du noch für mich bist
 Und dich gefragt, was du noch für mich bist

Zuhause bist immer nur du
 Zuhause bist immer nur du

Du hast mich abgeholt und hingebracht
 Bist mitten in der Nacht wegen mir aufgewacht
 Ich hab in letzter Zeit so oft daran gedacht

Wir waren in Prag, Paris und Wien
 In der Bretagne und Berlin, aber nicht in Kopenhagen
 Du hast dich oft gefragt, was mich zerreißt
 Und ich hab' aufgehört, mich das zu fragen

Du warst allein zu Haus', hast mich vermisst
 Und dich gefragt, was du noch für mich bist
 Und dich gefragt, was du noch für mich bist

Zuhause bist immer nur du
 Zuhause bist immer nur du

Ich hab keine Heimat, ich hab nur dich
 Du bist zuhause für immer und mich
 Du bist zuhause für immer und mich
 Du bist zuhause für immer und mich
 Du bist zuhause für immer und mich
 Du bist zuhause für immer und mich
 Hab keine Heimat, ich hab nur dich
 Du bist zuhause für immer und mich

3.34 Barfuß am Klavier

Und ich sitz schon wieder
Barfuß am Klavier
Ich träume Liebeslieder
und sing dabei von Dir
Und du und ich
wir waren wunderbarlich
Nicht für mich
für die die es störte
wenn man uns Nachts hörte

Ich hab mit dir gemeinsam einsam rumgesessen und geschwiegen
ich erinnere mich am Besten ans gemeinsam einsam liegen
jeden Morgen
danach bei dir
du nackt im Bett und ich Barfuß am Klavier

Und ich sitz schon wieder
Barfuß am Klavier
Ich träume Liebeslieder
und sing dabei von Dir
Und du und ich

wir waren mal Wir
und sind jetzt nicht
du da, ich hier
Du wolltest alles wissen
und das hat mich vertrieben

eigentlich dich, du bist nicht länger geblieben
bei mir
also sitz ich um zu lieben lieber Barfuß am Klavier

Und ich sitz schon wieder
Barfuß am Klavier
Ich träume Liebeslieder
und sing dabei von Dir
und du und ich
das war zu wenig

Und ich sitz schon wieder
Barfuß am Klavier
und träum dabei von Dir
ich träum dabei von dir
ich träum dabei von dir

3.35 Länger bleiben

Die nächste Bahn kommt erst in 'ner Stunde
komm ich hol' noch 'ne Runde
und ich muss auch früh raus
das ist keine gute Ausrede
und bei dem Regen würd' ich eh nicht nach Hause geh'n
du kannst gern mal nach draußen seh'n
das ist 'ne viel bessere Ausrede als deine
du weißt, was ich meine

und du musst nicht
aber du könntest
noch 'n bisschen
länger bleiben
willst du nicht länger bleiben?
das ist echt kein Problem
willst du nicht länger bleiben?
und warum willst du jetzt schon geh'n?
willst du nicht länger bleiben?
das ist echt kein Problem
willst du nicht länger bleiben?
und warum willst du jetzt schon geh'n?

soll ich noch kurz zum Kiosk geh'n?
und dann kauf' ich so 'ne billige Flasche Wein
und die trinken wir zu zweit
und dann rauchen wir am Fenster
aber wir müssen 'n bisschen leiser sein
sonst wacht mein Mitbewohner auf
und dann will der auch 'was trinken

und du probierst schon den ganzen Abend zu geh'n,
ohne dass es komisch ist
aber ich sorg' schon dafür, dass es immer komisch ist
willst du nicht länger bleiben?
das ist echt kein Problem
willst du nicht länger bleiben
und warum willst du jetzt schon geh'n?
willst du nicht länger bleiben?
das ist echt kein Problem
willst du nicht länger bleiben?
und warum willst du jetzt schon geh'n?

und warum willst du jetzt schon geh'n?
und warum willst du jetzt schon geh'n?

3.36 Pocahontas

An der Haltestelle stehen und es tut weh dich schon wieder so wieder zu sehen.
Und es tut weh, dass wir gleich wieder gehen.
Und es tut weh, dass man sich nur sieht, weil bei mir so viel Zeug von dir rum
liegt das ich nicht mehr ertrage.
Ich halt dich nicht fest.
Und lass dich nicht los.
Du gibst mir den Rest.
Die Tasche ist groß.
Es tut mir Leid Pocahontas.
Ich hoffe du weißt das.
Es tut mir Leid Pocahontas
Ich hoffe du weißt das.

Und eigentlich sind wir viel zu lang zusammen, um jetzt damit aufzuhören.
Aber das ist ein verdammt beschissner Grund.
Und mir ist nicht egal, wie gut du mich kennst.
Und mir ist nicht egal, wie du mich nennst.
Und mir ist nicht egal, wo du gerade pennst.
Es tut mir Leid Pocahontas.
Ich hoffe du weißt das.
Es tut mir Leid Pocahontas
Ich hoffe du weißt das.
Tut mir so Leid Pocahontas.
Pocahontas.
Pocahontas.
Pocahontas.
Es tut mir Leid Pocahontas.
Ich hoffe du weißt das.
Es tut mir Leid Pocahontas
Du weißt das

Ich halt dich nicht fest.
Und lass dich nicht los.
Ich halt dich nicht fest.

3.37 Hurra die Welt geht unter(von Annen- MayKantereit & Freunde feat K.I.Z.)

Kleidung ist gegen Gott
Wir tragen Feigenblatt
Schwingen an Lianen über'n Heinrichplatz
Und die Alten erzählen vom Häuserkampf,

Beim Barbecue in den Ruinen der deutschen Bank
 Vogelnester in einer löchrigen Leuchtreklame
 Wir wärmen uns auf an einer brennenden Deutschlandfahne
 Und wenn einer auf 'ner Parkbank schläft
 Dann nur weil sich ein Mädchen an seinen Arm anlehnt
 Drei Stunden Arbeit am Tag, weil es mehr nicht braucht
 Heut' Nacht denken wir uns Namen für Sterne aus
 Danken dieser Bombe vor 10 Jahren
 Und machen Liebe bis die Sonne es sehen kann
 Weißt du noch als wir in die Tische ritzten in den Schulen

"Bitte Herr vergib ihnen nicht, denn sie wissen was sie tun."
 Unter den Pflastersteinen wartet der Sandstrand,
 Wenn ich mit Rap, dann mit der Pumpgun
 Und wir singen im Atomschutzbunker:

"Hurra, diese Welt geht unter!"
 "Hurra, diese Welt geht unter!"
 "Hurra, diese Welt geht unter!"
 Und wir singen im Atomschutzbunker:

"Hurra, diese Welt geht unter!"
 "Hurra, diese Welt geht unter!"
 Auf den Trümmern das Paradies
 Nimm dir Pfeil und Bogen, wir erlegen einen Leckerbissen
 Es gibt kein' Knast mehr, wir grillen auf den Gefängnisgittern
 Verbrannte McDonald's zeugen von unsern Heldentaten
 Seit wir Nestlé von den Feldern jagten
 Schmecken Äpfel so wie Äpfel und Tomaten nach Tomaten
 Und wir kochen unser Essen in den Helmen der Soldaten
 Du willst einen rauchen? Dann geh dir was pflücken im Garten
 Doch unser heutiges Leben lässt sich auch nüchtern ertragen
 Komm wir fahren in den mossbedeckten Hallen im Reichstag ein Bürostuhlwet-
 trennen
 Unsere Haustüren müssen keine Schlösser mehr haben, Geld wurde zu Konfetti
 und wir haben besser geschlafen
 Ein Goldbarren ist für uns das gleiche wie ein Ziegelstein

Der Kamin geht aus, wirf' mal noch 'ne Bibel rein
 Die Kids gruseln sich, denn ich erzähle vom Papst
 Das Leben ist so schön, wer braucht ein Leben danach? (wer braucht ein Leben
 danach?)
 Und wir singen im Atomschutzbunker:

"Hurra, diese Welt geht unter!"
 "Hurra, diese Welt geht unter!"
 "Hurra, diese Welt geht unter!"
 Und wir singen im Atomschutzbunker:

“Hurra, diese Welt geht unter!”
 “Hurra, diese Welt geht unter!”
 Auf den Trümmern das Paradies
 Die Kühe weiden hinter uns, wir rauchen Ott spielen Tower
 Dort wo früher der Potsdamer Platz war
 Wenn ich aufwache streich ich dir noch einmal durch’s Haar
 “Schatz ich geh zur Arbeit, bin gleich wieder da.”
 Wir stehen auf wann wir wollen, fahren weg wann wir wollen
 Sehen aus wie wir wollen, haben Sex wie wir wollen
 Und nicht wie die Kirche oder Pornos es uns erzählen
 Baby die Zeit mit dir war so wunderschön
 Ja, jetzt ist es wieder aus, aber unsere Kinder wein’ nicht
 Denn wir ziehen sie alle miteinander auf
 Erinnerst du dich noch als sie das große Feuer löschen wollten?
 Dieses Gefühl, als in den Flammen unsere Pässe schmolzen?
 Sie dachten echt ihre Scheiße hält ewig

 Ich zeig den Kleinen Monopoly, doch sie verstehn’s nicht
 “Ein 100€ Schein? Was soll das sein?
 Wieso soll ich dir was wegnehm’ wenn wir alles teilen?”
 Und wir singen im Atomschutzbunker:
 “Hurra, diese Welt geht unter!”
 “Hurra, diese Welt geht unter!”
 “Hurra, diese Welt geht unter!”
 Und wir singen im Atomschutzbunker:
 “Hurra, diese Welt geht unter!”
 “Hurra, diese Welt geht unter!”
 Auf den Trümmern das Paradies

3.38 21, 22, 23

Und du wirst 21, 22, 23,
 Und du kannst noch gar nicht wissen, was du willst.
 Und du wirst 24, 25, 26,
 Und du tanzt nicht mehr wie früher.

 Du und deine Freunde,
 Ihr seid alle am studieren
 Und ihr wartet drauf,
 Dass irgendwas passiert

 Hast du überhaupt ’ne Ahnung wo du gerade stehst?
 Du verschwendest deine Jugend
 Zwischen Kneipen und WG’s

 Und du wirst 21, 22, 23,

Und du kannst noch gar nicht wissen, was du willst.
Und du wirst 24, 25, 26,
Und du tanzt nicht mehr wie früher.

Manchmal wirst du melancholisch im Straßenlaternenlicht.
Am Wochenende gehst du feiern
Und machst dich natürlich dicht.
Und du hältst deine Träume absichtlich klein,
Um am Ende nicht enttäuscht zu sein.

Und du wirst 21, 22, 23,
Und du kannst noch gar nicht wissen, was du willst.
Und du wirst 24, 25, 26,
Und du tanzt nicht mehr wie früher.

Du sagst immer, das liegt alles nicht an dir
Und bestellst dir noch ein Bier.
Und wenn ich dich dann frage, was du werden willst,
Sagst du immer nur "Ich weiß nicht. Hauptsache nicht Mitte dreißig.
Hauptsache nicht Mitte 30"

Und du wirst 21, 22, 23,
Und du kannst noch gar nicht wissen, was du willst.
Und du wirst 24, 25, 26,
Und du tanzt nicht mehr wie früher.

Und du wirst 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29 ...

Chapter 4

AMK

4.1 Wohin du gehst

Wohin du gehst, sagst du nicht mehr
Wenn wir uns sehen, fällt mir das Fragen schwer
Du hast jetzt neue Leute, die dich besser kenn'n
Und nach'm feiern bei dir penn'n

Du hast jetzt neue Leute, die dich besser kenn'n
Und nach m' feiern bei dir penn'n
Du kennst mich nur noch, wie ich früher war
Rote Augen, langes Haar
Wenn wir uns sehen, ist das immer nur ne Stunde
Um elf willst du schon gehn' und
Holst die letzte Runde

Wohin du gehst, sagst du nicht mehr
Wenn wir uns sehen, fällt mir das Fragen schwer
Wohin du gehst, sagst du nicht mehr
Mir fällt das Fragen schwer

Ich hab dir nie verzeihn', einfach weg zu zieh'n
Ich hab dich noch nicht mal angeschrien'
Du kennst mich nur noch, wie ich früher war
Breites Grinsen, langes Haar
Und manchmal seh'n wir uns bei Leuten, die wir beide kenn'n
Aber anstatt weg zu renn'n, schauen wir uns heimlich an,
Weil man sich nich' mehr kennen lernen kann
Weil man sich nich' mehr kennen lernen kann

Wohin du gehst, sagst du nicht mehr
Wohin du gehst, sagst du nicht mehr

Wenn wir uns sehen, fällt mir das Fragen schwer
Wohin du gehst, sagst du nicht mehr
Mir fällt das Fragen schwer

Wohin ich geh', sag ich nich' mehr
Dir fällt bestimmt das Fragen schwer

4.2 James

I woke up.
One Monday morning
And i didn t know what to do.
And in my head was something yawning
And it was yawning about you
Bring me to James St. James infirmary
Where i can help my friend
Bring me to James St. James infirmary
Where i can help my beautiful friend
And when I got to the station, and I had no patience,
I don t ride away
I don t like to hesitate
So bring me to James, please don t let me wait again
Cause I wanna help my friend so bad.
Bring me to James St. James infirmary
Where i can help my friend
And i will never let him go ohoh
And i lent him my hand, yes I do.

Bring me to James, don t let me wait again.

4.3 Jeden Morgen

Jeden Morgen war ich warm und wurde kalt
Und die Geräuschgewalt hat mir ins Ohr gebissen
Und ich frage mich wann werde ich alt?
Und habe ich überhaupt 'n Gewissen?

Ich will nicht jeden Morgen von neuem
Letzte Nacht bereuen

Jeden Morgen klagt mein Magen
Und der Spiegel spricht mich schuldig
Und mein Kopf stellt tausend Fragen
Und wird langsam ungeduldig
Er wird langsam ungeduldig

Ich will nicht jeden Morgen von neuem
Letzte Nacht bereuen
Ich würd viel lieber jeden Morgen von neuem
Von dir träumen

Jeden morgen bin ich heiser bis wolkig
Und der Winter verfolgt mich
Und ich fülle in Sekunden meinen Bauch
Mit Kaffee und Zigarettenrauch

Und dann geh ich
Weil mich irgendwas treibt
Obwohl ich weiß
Dass mein Kopf noch lange liegen bleibt

Ich will nicht jeden Morgen von neuem
Letzte Nacht bereuen
Ich würd viel lieber jeden Morgen von neuem
Von dir träumen
Ich würd viel lieber von dir träumen
Ich würd viel lieber von dir träumen

4.4 What He Wanted

But though he never knew
What heartache is
He went out for a single kiss

And he told his father
That he's never coming back
But maybe with a broken back

He was a gypsy
From the coast
And what he wanted the most
Was being on his own
All alone
In the dark and the light every night
And he'd want nobody to be tired

And he'd get it
And hide it and let me down
He wanted it all
In all the town
It got to be the same for me
And all he'd ever feel
Is the gypsy feeling free

Hey x4

That gypsy from the coast
And what he wanted the most
That gypsy from the coast
And what he wanted the most

All the times that he tried to lie
He was able to set his fire
All the people around
Listening to his sound
And he was crazy without no doubt

And he hshfkdvufjckxgsbdjdjck

And if you like him
Just give him some money
Come on like him he's very funny

Hey x4

That gypsy from the coast
And what he wanted the most
That gypsy from the coast
And what he wanted the most
Interval

Oh, that gypsy from the coast
What he wanted the most
That gypsy from the coast
What he wanted the most
And though he never knew
What heartache is
He went out for a single kiss
Hey

4.5 Schon krass

Weißt du, ich bin jung, und ich weiß noch nicht, warum
Ich hab's gemacht, und nicht drüber nachgedacht
"Ja" ist immer einfach, "nein" ist immer schwer
Ich hab' so oft gesagt, "Ich mache das nie mehr"
Aber ich glaub' aufm Weg nach oben
Liegen überall Drogen
Meine Freunde haben alle gezogen
Ich hab' gebaut und geraucht und gelogen
Ich hab' gebaut und geraucht

Weißt du, ich weiß, wie viel's wiegt, wenn es vor mir liegt
Und woher man's kriegt, wenn man's so sehr liebt
Dass es keinen Tag ohne mehr gibt
Ist schon krass, wie das alles verschiebt
Ist schon krass, wie das alles verschiebt

Ich weiß nicht mehr, wann
Ich das letzte Mal nüchtern daran
Gedacht hab' und dachte, ich kann
Das alles vielleicht irgendwann
Hinter mir lassen und dann
Von vorne anfangen
Und anders sein zu jemanden, der mich liebt
Ist schon krass, wie das alles verschiebt
Ist schon krass, wie das alles verschiebt

Weißt du, ich weiß, wie viel's wiegt, wenn es vor mir liegt
Und woher man's kriegt, wenn man's so sehr liebt
Dass es keinen Tag ohne mehr gibt
Ist schon krass, wie das alles verschiebt
Ist schon krass, wie das alles verschiebt

Weißt du, ich weiß, wie viel's wiegt, wenn es vor mir liegt
Und woher man's kriegt, wenn man's so sehr liebt
Dass es keinen Tag ohne mehr gibt
Ist schon krass, wie das alles verschiebt
Ist schon krass, wie das alles verschiebt

4.6 Leavin

You're miles away
Taking a train
Would have asked you to stay
But all my words are in vain

So if you're leavin'
Why don't you leave me?
Why do you stay on my mind?
If you're leavin'
Why don't you leave me alone?

Time went too fast
Day seems so long
I'm sitting all alone
Wondering why you're gone

And if you're leavin'
Why don't you leave me?

Why do you stay on my mind?
If you're leavin'
Why don't you leave me alone?

You're miles away, taking a train
I would have asked you to stay
But all my words are in vain
You're miles away
Time went too fast
Day seems so long
Sitting all alone
Wondering why you're gone

And if you're leavin'
Why don't you leave me?
Why do you stay on my mind?
If you're leavin'
Why don't you leave me alone?

And if you're leavin'
Why don't you leave me?
Why do you stay on my mind?
If you're leavin'
Why don't you leave me alone?

4.7 Interlude

Leider kein Songtext vorhanden.

4.8 Oft gefragt

Du hast mich angezogen, ausgezogen, großgezogen
Und wir sind umgezogen, ich hab dich angelogen:
"Ich nehme keine Drogen
Und in der Schule war ich auch"

Du hast dich oft gefragt, was mich zerreißt
Ich wollte nicht, dass du es weißt
Du warst allein zu Haus', hast mich vermisst
Und dich gefragt, was du noch für mich bist
Und dich gefragt, was du noch für mich bist

Zuhause bist immer nur du
Zuhause bist immer nur du

Du hast mich abgeholt und hingebracht
 Bist mitten in der Nacht wegen mir aufgewacht
 Ich hab in letzter Zeit so oft daran gedacht

Wir waren in Prag, Paris und Wien
 In der Bretagne und Berlin, aber nicht in Kopenhagen
 Du hast dich oft gefragt, was mich zerreißt
 Und ich hab' aufgehört, mich das zu fragen

Du warst allein zu Haus', hast mich vermisst
 Und dich gefragt, was du noch für mich bist
 Und dich gefragt, was du noch für mich bist

Zuhause bist immer nur du
 Zuhause bist immer nur du

Ich hab keine Heimat, ich hab nur dich
 Du bist zuhause für immer und mich
 Du bist zuhause für immer und mich
 Du bist zuhause für immer und mich
 Du bist zuhause für immer und mich
 Du bist zuhause für immer und mich
 Hab keine Heimat, ich hab nur dich
 Du bist zuhause für immer und mich

4.9 Don't You Say a Word

Don't you say a word
 And make me hurt myself
 Don't you say a word
 I believe there ain't no—
 There ain't no way to say
 What you did today

Don't you say a word
 Don't you say a word
 I believe there ain't no pain
 If you go there and go down in Spain
 I believe there ain't no way to say

Ah, don't you say a word
 Ah, don't you say a word

Ah, don't you say a word

Yesterday, my love will(?) smear over the rain
 And now the moon came to ease my pain

Don't you say a word, ah
Don't you say a word
Don't you say a word
Don't you say a word

Don't you say a word
Don't you say a word
Ah, don't you say a word
If I said it hurts
I want you in silence
'Cause you cause no violence
Don't you say a word
Don't you say a word
Don't you say a word
Don't you say a word

4.10 Barfuß am Klavier

Und ich sitz schon wieder
Barfuß am Klavier
Ich träume Liebeslieder
und sing dabei von Dir
Und du und ich
wir waren wunderbarlich
Nicht für mich
für die die es störte
wenn man uns Nachts hörte

Ich hab mit dir gemeinsam einsam rumgesessen und geschwiegen
ich erinner mich am Besten ans gemeinsam einsam liegen
jeden Morgen
danach bei dir
du nackt im Bett und ich Barfuß am Klavier

Und ich sitz schon wieder
Barfuß am Klavier
Ich träume Liebeslieder
und sing dabei von Dir
Und du und ich

wir waren mal Wir
und sind jetzt nicht
du da, ich hier
Du wolltest alles wissen
und das hat mich vertrieben

eigentlich dich, du bist nicht länger geblieben
bei mir
also sitz ich um zu lieben lieber Barfuß am Klavier

Und ich sitz schon wieder
Barfuß am Klavier
Ich träume Liebeslieder
und sing dabei von Dir
und du und ich
das war zu wenig

Und ich sitz schon wieder
Barfuß am Klavier
und träum dabei von Dir
ich träum dabei von dir
ich träum dabei von dir

4.11 Mir wär lieber Du weinst

Wir treffen uns seit Tagen nur noch in deinem Bett
Ich vermisse deine Fragen und du bist viel zu nett
Ich bin zu jung und noch nicht alt genug, und das mit uns tut mir nicht gut
Und ich würd' mich so gern von dir entfernen

Und ich will nicht mehr wissen, wo du pennst
Ich will nicht mehr wissen, wie du mich nennst
Ich will nicht mehr wissen, dass du mich so gut kennst
Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst
Und du versprichst nicht ein Versprechen
Nur um mich zu unterbrechen
Und du versprichst mir ein Versprechen
Nur um mich zu unterbrechen

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Und ich will wirklich nicht mehr wissen, wo du pennst
Ich will nicht mehr wissen, wie du mich nennst
Ich will nicht mehr wissen, dass du mich so gut kennst
Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Und du versprichst mir Versprechen
Nur um mich zu unterbrechen
Und du versprichst dich beim Versprechen
Nur um mich zu unterbrechen

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
 Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
 Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
 Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
 Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
 Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
 Wir drehen uns im Kreis

4.12 Mir wär' lieber, du weinst

Wir treffen uns seit Tagen nur noch in deinem Bett
 Ich vermisse deine Fragen und du bist viel zu nett
 Ich bin zu jung und noch nicht alt genug, und das mit uns tut mir nicht gut
 Und ich würd' mich so gern von dir entfernen

Und ich will nicht mehr wissen, wo du pennst
 Ich will nicht mehr wissen, wie du mich nennst
 Ich will nicht mehr wissen, dass du mich so gut kennst
 Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst
 Und du versprichst nicht ein Versprechen
 Nur um mich zu unterbrechen
 Und du versprichst mir ein Versprechen
 Nur um mich zu unterbrechen

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
 Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
 Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
 Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Und ich will wirklich nicht mehr wissen, wo du pennst
 Ich will nicht mehr wissen, wie du mich nennst
 Ich will nicht mehr wissen, dass du mich so gut kennst
 Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Und du versprichst mir Versprechen
 Nur um mich zu unterbrechen
 Und du versprichst dich beim Versprechen
 Nur um mich zu unterbrechen

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
 Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
 Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
 Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
 Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst
Wir drehen uns im Kreis

4.13 21, 22 ,23

Und du wirst 21, 22, 23
Du kannst noch gar nicht wissen, was du willst
Und du wirst 24, 25, 26
Und du tanzt nicht mehr wie früher

Und du und deine Freunde
Ihr seid alle am studier'n
Und ihr wartet drauf,
Dass irgendwas passiert

Hast du überhaupt 'ne Ahnung
Wo du gerade stehst?
Du verschwendest deine Jugend
Zwischen Kneipen und WG's

Und du wirst 21, 22, 23
Du kannst noch gar nicht wissen, was du willst
Und du wirst 24, 25, 26
Du tanzt nicht mehr wie früher

Und du tanzt nicht mehr wie früher
Und manchmal wirst du melancholisch
Im Straßenlaternenlicht
Am Wochenende gehst du feiern
Und machst dich natürlich dicht
Und du hältst deine Träume absichtlich klein

Um am Ende nicht enttäuscht zu sein
Und du wirst 21, 22, 23
Du kannst noch gar nicht wissen, was du willst
Und du wirst 24, 25, 26

Du tanzt nicht mehr wie früher
Und du tanzt nicht mehr wie früher
Und du sagst immer das liegt alles nicht an dir
Und bestellst dir noch ein Bier
Und wenn ich dich dann frage, was du werden willst

Sagst du immer nur "Ich weiß nicht. Hauptsache nicht Mitte 30
Hauptsache nicht Mitte 30"
Und du wirst 21, 22, 23
Du kannst noch gar nicht wissen, was du willst
Und du wirst 24, 25, 26

Du tanzst nicht mehr wie früher
 Und du tanzst nicht mehr wie früher
 Und du wirst 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29

4.14 Hurra die Welt geht unter feat. K.I.Z.

Kleidung ist gegen Gott
 Wir tragen Feigenblatt
 Schwingen an Lianen über'n Heinrichplatz
 Und die Alten erzählen vom Häuserkampf,
 beim Barbecue in den Ruinen der deutschen Bank
 Vogelnester in einer löchrigen Leuchtreklame
 Wir wärmen uns auf an einer brennenden Deutschlandfahne
 Und wenn einer auf 'ner Parkbank schläft
 Dann nur weil sich ein Mädchen an seinen Arm anlehnt
 Drei Stunden Arbeit am Tag, weil es mehr nicht braucht
 Heut' Nacht denken wir uns Namen für Sterne aus
 Danken dieser Bombe vor 10 Jahren
 und machen Liebe bis die Sonne es sehen kann
 Weißt du noch als wir in die Tische ritzen in den Schulen

"Bitte Herr vergib ihnen nicht, denn sie wissen was sie tun."
 Unter den Pflastersteinen wartet der Sandstrand,
 wenn ich mit Rap, dann mit der Pumpgun
 Und wir singen im Atomschutzbunker:

"Hurra, diese Welt geht unter!"
 "Hurra, diese Welt geht unter!"
 "Hurra, diese Welt geht unter!"
 Und wir singen im Atomschutzbunker:

"Hurra, diese Welt geht unter!"
 "Hurra, diese Welt geht unter!"
 Auf den Trümmern das Paradies
 Nimm dir Pfeil und Bogen, wir erlegen einen Leckerbissen
 Es gibt kein' Knast mehr, wir grillen auf den Gefängnisgittern
 Verbrannte McDonald's zeugen von unsern Heldentaten
 Seit wir Nestlé von den Feldern jagten
 Schmecken Äpfel so wie Äpfel und Tomaten nach Tomaten
 Und wir kochen unser Essen in den Helmen der Soldaten
 Du willst einen rauchen? Dann geh dir was pflücken im Garten
 Doch unser heutiges Leben lässt sich auch nüchtern ertragen
 Komm wir fahren in den mossbedeckten Hallen im Reichstag ein Bürostuhlwet-
 trennen
 Unsere Haustüren müssen keine Schlösser mehr haben, Geld wurde zu Konfetti

und wir haben besser geschlafen
Ein Goldbarren ist für uns das gleiche wie ein Ziegelstein

Der Kamin geht aus, wirf' mal noch 'ne Bibel rein
Die Kids gruseln sich, denn ich erzähle vom Papst
Das Leben ist so schön, wer braucht ein Leben danach? (wer braucht ein Leben danach?)
Und wir singen im Atomschutzbunker:

“Hurra, diese Welt geht unter!”
“Hurra, diese Welt geht unter!”
“Hurra, diese Welt geht unter!”
Und wir singen im Atomschutzbunker:

“Hurra, diese Welt geht unter!”
“Hurra, diese Welt geht unter!”
Auf den Trümmern das Paradies
Die Kühe weiden hinter uns, wir rauchen Ott spielen Tower
Dort wo früher der Potsdamer Platz war
Wenn ich aufwache streich ich dir noch einmal durch's Haar
“Schatz ich geh zur Arbeit, bin gleich wieder da.”
Wir stehen auf wann wir wollen, fahren weg wann wir wollen
Sehen aus wie wir wollen, haben Sex wie wir wollen
Und nicht wie die Kirche oder Pornos es uns erzählen
Baby die Zeit mit dir war so wunderschön
Ja, jetzt ist es wieder aus, aber unsere Kinder wein' nicht
Denn wir ziehen sie alle miteinander auf
Erinnerst du dich noch als sie das große Feuer löschen wollten?
Dieses Gefühl, als in den Flammen unsere Pässe schmolzen?
Sie dachten echt ihre Scheiße hält ewig

Ich zeig den Kleinen Monopoly, doch sie verstehn's nicht
“Ein 100€ Schein? Was soll das sein?
Wieso soll ich dir was wegnehm' wenn wir alles teilen?”
Und wir singen im Atomschutzbunker:
“Hurra, diese Welt geht unter!”
“Hurra, diese Welt geht unter!”
“Hurra, diese Welt geht unter!”
Und wir singen im Atomschutzbunker:
“Hurra, diese Welt geht unter!”
“Hurra, diese Welt geht unter!”
Auf den Trümmern das Paradies

4.15 Hurra die Welt geht unter

Kleidung ist gegen Gott
 Wir tragen Feigenblatt
 Schwingen an Lianen über'n Heinrichplatz
 Und die Alten erzählen vom Häuserkampf,
 Beim Barbecue in den Ruinen der deutschen Bank
 Vogelnester in einer löchrigen Leuchtreklame
 Wir wärmen uns auf an einer brennenden Deutschlandfahne
 Und wenn einer auf 'ner Parkbank schläft
 Dann nur weil sich ein Mädchen an seinen Arm anlehnt
 Drei Stunden Arbeit am Tag, weil es mehr nicht braucht
 Heut' Nacht denken wir uns Namen für Sterne aus
 Danken dieser Bombe vor 10 Jahren
 Und machen Liebe bis die Sonne es sehen kann
 Weißt du noch als wir in die Tische ritzten in den Schulen

“Bitte Herr vergib ihnen nicht, denn sie wissen was sie tun.”
 Unter den Pflastersteinen wartet der Sandstrand,
 Wenn ich mit Rap, dann mit der Pumpgun
 Und wir singen im Atomschutzbunker:

“Hurra, diese Welt geht unter!”
 “Hurra, diese Welt geht unter!”
 “Hurra, diese Welt geht unter!”
 Und wir singen im Atomschutzbunker:

“Hurra, diese Welt geht unter!”
 “Hurra, diese Welt geht unter!”
 Auf den Trümmern das Paradies
 Nimm dir Pfeil und Bogen, wir erlegen einen Leckerbissen
 Es gibt kein' Knast mehr, wir grillen auf den Gefängnisgittern
 Verbrannte McDonald's zeugen von unsern Heldentaten
 Seit wir Nestlé von den Feldern jagten
 Schmecken Äpfel so wie Äpfel und Tomaten nach Tomaten
 Und wir kochen unser Essen in den Helmen der Soldaten
 Du willst einen rauchen? Dann geh dir was pflücken im Garten
 Doch unser heutiges Leben lässt sich auch nüchtern ertragen
 Komm wir fahren in den mossbedeckten Hallen im Reichstag ein Bürostuhlwet-
 trennen
 Unsere Haustüren müssen keine Schlösser mehr haben, Geld wurde zu Konfetti
 und wir haben besser geschlafen
 Ein Goldbarren ist für uns das gleiche wie ein Ziegelstein

Der Kamin geht aus, wirf' mal noch 'ne Bibel rein
 Die Kids gruseln sich, denn ich erzähle vom Papst
 Das Leben ist so schön, wer braucht ein Leben danach? (wer braucht ein Leben

danach?)

Und wir singen im Atomschutzbunker:

“Hurra, diese Welt geht unter!”

“Hurra, diese Welt geht unter!”

“Hurra, diese Welt geht unter!”

Und wir singen im Atomschutzbunker:

“Hurra, diese Welt geht unter!”

“Hurra, diese Welt geht unter!”

Auf den Trümmern das Paradies

Die Kühe weiden hinter uns, wir rauchen Ott spielen Tower

Dort wo früher der Potsdamer Platz war

Wenn ich aufwache streich ich dir noch einmal durch's Haar

“Schatz ich geh zur Arbeit, bin gleich wieder da.”

Wir stehen auf wann wir wollen, fahren weg wann wir wollen

Sehen aus wie wir wollen, haben Sex wie wir wollen

Und nicht wie die Kirche oder Pornos es uns erzählen

Baby die Zeit mit dir war so wunderschön

Ja, jetzt ist es wieder aus, aber unsere Kinder wein' nicht

Denn wir ziehen sie alle miteinander auf

Erinnerst du dich noch als sie das große Feuer löschen wollten?

Dieses Gefühl, als in den Flammen unsere Pässe schmolzen?

Sie dachten echt ihre Scheiße hält ewig

Ich zeig den Kleinen Monopoly, doch sie verstehn's nicht

“Ein 100€ Schein? Was soll das sein?”

Wieso soll ich dir was wegnehm' wenn wir alles teilen?”

Und wir singen im Atomschutzbunker:

“Hurra, diese Welt geht unter!”

“Hurra, diese Welt geht unter!”

“Hurra, diese Welt geht unter!”

Und wir singen im Atomschutzbunker:

“Hurra, diese Welt geht unter!”

“Hurra, diese Welt geht unter!”

Auf den Trümmern das Paradies

4.16 Hinter klugen Sätzen (Flügel Session)

Ich versteck' mich

Hinter klugen Sätzen

Ziehe Konsequenzen

Die gar keine sind

Ich versetzte Freunde

Die mich schätzen

Die an mich denken
Auch wenn ich nicht erreichbar bin

Ich bin nicht gut darin
Dinge zu beenden
Und ich will Zeit verschwenden
Und weiß noch nicht, womit

Und ich habe
Fernweh ohne Ende
Fernweh für das Fremde
Weil ich mir selber fremd geworden bin

Ich versteck' mich
Hinter klugen Sätzen
Konsequenzen
Die gar keine sind

Ich versteck' mich
Hinter klugen Sätzen
Ziehe Konsequenzen
Die gar keine sind

Und ich merk' nicht
Dass ich gerne wette
Und immer alles setzte
Weil ich verlieren will

Und ich weiß
Dass ich ruhiger werden müsste
Wenn ich nur wüsste
Wie man schweigen lernen kann

Und ich bin leider
Selten an der Küste
Die ich so sehr vermisse
Weil alles anders ist am Strand

Und ich habe
Fernweh ohne Ende
Fernweh für das Fremde
Weil ich mir selber fremd geworden bin

Ich versteck' mich
Hinter klugen Sätzen
Konsequenzen
Die gar keine sind

Ich versteck' mich
Hinter klugen Sätzen

Ziehe Konsequenzen
Die gar keine sind
Und ich belüge mich
Auf meine Weise
Eher laut als leise
Damit sich irgendwas in mir bewegt

Ich habe Angst zu lieben
Immer nur am Zweifeln
Im Hinterkopf das Scheitern
Weil alles irgendwann vergeht
Weil alles irgendwann vergeht

4.17 Ausgehen

Leider kein Songtext vorhanden.